

Stadt

Biberach

Gebührevorauskalkulation

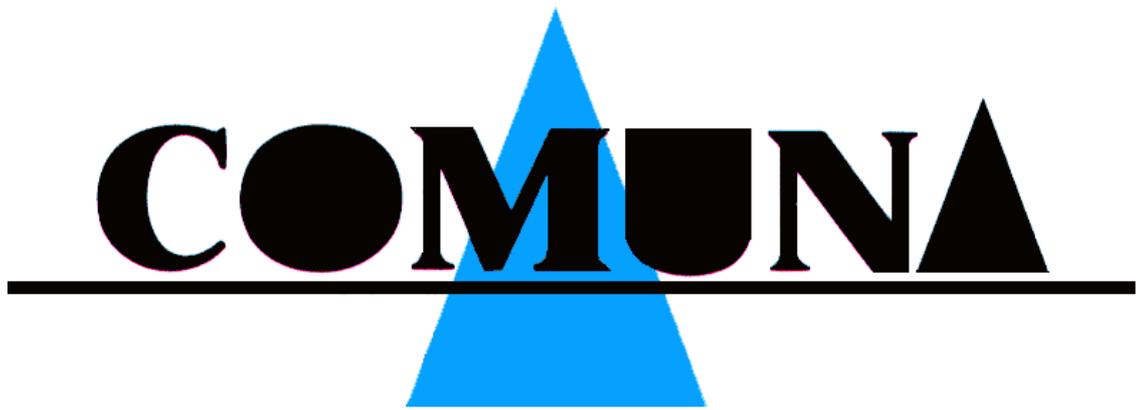
zur Ermittlung der

**Schmutzwasser- sowie
Niederschlagswassergebühren**

des Kalkulationszeitraumes 2010 bis 2013

Endfassung

Stand: November 2011



Zur Beachtung

Die nachfolgende Kalkulation (inklusive der dazugehörigen Anlagen) ist ausschließlich für die Stadt Biberach bestimmt.

Wir verweisen ausdrücklich auf das gesetzlich geschützte Urheberrecht der Fa. COMUNA GmbH. Ohne deren vorherige schriftliche Zustimmung dürfen diese Unterlagen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Sie dürfen auch nicht in anderer Weise missbräuchlich verwendet werden.

COMUNA GmbH

A. Inhaltsverzeichnis

Stadt Biberach an der Riß - Gebührenvorschau für die zentrale Abwasserbeseitigung für die Jahre 2010 bis 2013

- A. Inhaltsverzeichnis**
- B. Allgemeines zum Auftrag und Vorbemerkungen**
- C. Zusammenfassung / Darstellung der Gebührensätze**
- D. Schmutzwasserklärgebühr**
- E. Schmutzwasserkanalgebühr**
- F. Niederschlagswassergebühr**
- G. Anlage 1** Laufende Kosten für die Jahre 2010 bis 2013
- H. Anlage 2** Anlagenzugänge der Jahre 2011 und 2013
- I. Anlage 3** Nebenrechnungen zur Gebührenvorschau 2010-2013
- J. Anlage 4** Anlagevermögen zum 31.12.2010; Entwicklung
in den Jahren 2011 bis 2013
- K. Anlage 5** Nebenrechnungen zur Ermittlung der Über / Unterdeckung



B. Allgemeines zum Auftrag

Die Stadt Biberach a. d. Riß ist aufgrund eines Urteils des VGH Mannheim vom 11.03.2010 (Az: 2 S 2938/08) verpflichtet, die Gebühren der öffentlichen Einrichtung Abwasserbeseitigung neu zu berechnen. Der VGH Mannheim hat in dieser Entscheidung den bisher von der Stadt Biberach a. d. Riß verwendeten und in Baden-Württemberg üblichen „Frischwassermaßstab“ als Verteilungsmaßstab für die gebührenfähigen Kosten der Abwasserbeseitigung für unzulässig erklärt und gefordert, dass die Gebühren zukünftig für die Abwasserarten „Schmutz- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung“ jeweils getrennt ermittelt und erhoben werden. Dabei soll Verteilungsmaßstab für die zukünftige „Schmutzwassergebühr“ der Frischwassermaßstab und für die zukünftige „Niederschlagswassergebühr“ ein Maßstab sein, welcher sich an der bebauten und befestigten Grundstücksfläche orientiert, von welcher Niederschlagswasser in die öffentliche Einrichtung gelangt.

Damit diese „neuen“ Gebührensätze rechtsfehlerfrei beschlossen werden können, ist es nach der Rechtsprechung erforderlich, eine Kalkulation zu erstellen, aus der die Gebührensatzobergrenze für die jeweiligen Kostenträger „Schmutz- bzw. Niederschlagswasser“ hervorgehen. Aus diesem Grund erteilte uns die Stadt Biberach a. d. Riß mit Schreiben vom 25.10.2010 den Auftrag zur Erstellung einer Gebührenkalkulation für die Schmutz- bzw. Niederschlagswassergebühren.

Aufgrund der Rechtsprechung des VGH Mannheim und deren Auswirkungen auf das derzeit noch gültige Satzungsrecht der Stadt Biberach a. d. Riß hat man sich seitens der Stadt darauf verständigt, für 2010 keine endgültigen Abwasserbescheide zur versenden, sondern die Neukalkulation der Schmutz- bzw. Niederschlagswassergebühren abzuwarten und die Gebührensätze dann rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft zu setzen. Da sich die Arbeiten für die Neukalkulation der Gebühren aufgrund der umfangreichen Ersterfassungsarbeiten zur Ermittlung der bebauten und befestigten sowie an die öffentliche Einrichtung angeschlossenen Grundstücksflächen bis zum Ende des Jahres 2011 hineinziehen werden, hat man sich seitens der Stadt Biberach a. d. Riß dafür entschieden, einen 4-jährigen Kalkulationszeitraum, nämlich 2010 – 2013 zu wählen. Aus diesem Grund wurde die nachfolgende Gebührenkalkulation für diesen Zeitraum erstellt.



Die rechtlichen Grundlagen der Gebührenkalkulation bilden das Kommunalabgabengesetz, die Gemeindeordnung mit der Gemeindehaushaltsverordnung sowie die Bestimmungen in der Abwassersatzung der Stadt Biberach a. d. Riß bzw. die zukünftig in die Abwassersatzung aufzunehmende neue Maßstabsregelung für die Schmutz- bzw. Niederschlagswassergebühren.

Bei der Erstellung der Kalkulation haben wir neben den rechtlichen Vorgaben, das Kommunalabgabensetz Baden-Württemberg, auch die bisher veröffentlichte Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte (VGH Baden-Württemberg und BVerwG Leipzig sowie anderer Bundesländer, in welchen es bereits ein „Gebührensplitting“ gibt) berücksichtigt.

Der uns von der Stadt Biberach zur Verfügung gestellte Anlagenachweis mit Stand 31.12.2010 wurde mit uns ebenfalls von der Stadt Biberach zur Verfügung gestellten Zahlen für den Zeitraum 2011 – 2013 fortgeschrieben. Dieser fortgeschriebene Anlagenachweis, die von der Stadt Biberach benannten Zu- und Abgänge für die Jahre 2011 - 2013 sowie die uns zur Verfügung gestellten Betriebskosten bilden die Grundlage der nachfolgenden Gebührenkalkulation für den Kalkulationszeitraum 2010 - 2013.

Da die Stadt Biberach a. d. Riß auch Mitglied im Abwasserzweckverband (AZV) Riß ist, wurde diesem Umstand hinsichtlich der Verbandssammler, Regenüberlaufbecken und der Kläranlage entsprechend Rechnung getragen. Die Gebührenkalkulation wurde der Verwaltung im Entwurfsstadium vorgelegt und mit dieser abgestimmt. Soweit vorhanden, wurden örtliche Besonderheiten ebenfalls in der Gebührenkalkulation berücksichtigt.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit während der Erstellung der Kalkulation bedanken wir uns an dieser Stelle.

Neuenstadt, 03.11.2011

COMUNA GmbH

Wolfgang Belz
Geschäftsführer



Vorbemerkungen zur Gebührenkalkulation

1. Einrichtungsbegriff

Die Stadt Biberach a. d. Riß beseitigt das in ihrem Entsorgungsgebiet anfallende Abwasser zentral im Misch- und Trennsystem. Das Abwasser wird in die Kläranlage AZV Riß eingeleitet, behandelt und gereinigt.

Dementsprechend betreibt die Stadt Biberach a. d. Riß nach Maßgabe der Abwassersatzung die Beseitigung des in ihrem Entsorgungsgebiet anfallenden Abwassers als eine öffentliche Einrichtung.

2. Erfordernis der Gebührenkalkulation

Für die o. g. Einrichtung kann die Stadt Biberach a. d. Riß nach dem Kommunalabgabengesetz als Gegenleistung für die tatsächliche Inanspruchnahme eine Benutzungsgebühr erheben (§ 13 Absatz 1 Satz 1 KAG). Grundlage für die Erhebung von Benutzungsgebühren ist eine Satzung, die gemäß § 2 Absatz 1 KAG den Kreis der Abgabenschuldner, den Gegenstand, den Maßstab und den Satz der Abgabe sowie die Entstehung und den Zeitpunkt der Fälligkeit der Schuld bestimmen muss.

Der Gebührensatz ist damit ein Pflichtbestandteil der Abgabensatzung. Die Festsetzung des Gebührensatzes fällt gemäß § 39 Absatz 2 Nr. 3 der Gemeindeordnung in die Entscheidungskompetenz des Stadtrates. Dabei hat er ein Auswahlermessen bezüglich der Höhe des Gebührensatzes. Eine rechtsfehlerfreie Entscheidung setzt jedoch voraus, dass dem Stadtrat eine schriftliche Gebührenkalkulation spätestens bei der Beschlussfassung vorliegt. Denn nur so kann er seine Ermessensentscheidungen sowie das Kostenüberschreitungsverbot zweifelsfrei erkennen. Liegt vor oder bei der Bestimmung des Gebührensatzes keine schriftliche Gebührenkalkulation vor, so führt dies zur Ungültigkeit des Gebührensatzes und Nichtigkeit der entsprechenden Satzungsbestimmung.

3. Grundlagen der Gebührenkalkulation

In der Gebührenkalkulation wird die Gebührensatzobergrenze ermittelt, indem die innerhalb der gewählten Kalkulationsperiode (hier die Jahre 2010 bis 2013) entstehenden Kosten der öffentlichen Einrichtung ermittelt und durch die Summe der in diesem Zeitraum anfallenden Leistungseinheiten dividiert werden. Gemäß § 14 Absatz 1 Satz 1 KAG sind die Kosten der öffentlichen Einrichtung nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Maßgebend ist hierfür der durch die jeweilige Leistungserstellung bedingte Wertverzehr von Gütern und Dienstleistungen in einem bestimmten Leistungszeitraum.

Folglich sind Kosten, die der spezifischen Leistungserstellung der öffentlichen Einrichtung nicht zuzurechnen sind, auszusondern bzw. von den Gesamtkosten abzuspalten. Wird eine Anlage von verschiedenen öffentlichen Einrichtungen in Anspruch genommen (siehe hierzu auch Ziffer 4.), ist der für die Anlage entstehende Aufwand entsprechend dem Grad der Inanspruchnahme aufzuteilen und zuzuordnen. Nur die Kosten, die mit der entsprechenden Leistungserstellung in Zusammenhang stehen, dürfen bei der Ermittlung des Deckungsbedarfs für die öffentliche Einrichtung eingestellt werden.

Diese Kosten sind für einen bestimmten Leistungszeitraum zu ermitteln, welcher im Regelfall das Kalenderjahr (= Haushaltsjahr der Stadt) darstellt. Nach § 14 Absatz 2 Satz 1 KAG kann der Gebührenkalkulation aber auch ein mehrjähriger Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll. Die Stadt Biberach a. d. Riß macht von dieser Regelung Gebrauch und legt der Ermittlung der Gebührensätze den Kalkulationszeitraum 2010 – 2013 zugrunde.

Die Gebühr ist nach Art und Umfang der Inanspruchnahme zu bemessen. Dies war der Grund, warum der VGH Mannheim in seinem Urteil vom 11.03.2010 (Az: 2 S 2938/08) den bisher in Baden-Württemberg üblichen „Frischwassermaßstab“ als unzulässig erklärt hat. Denn dieser orientiert sich nur teilweise am Umfang der Inanspruchnahme, indem er davon ausgeht, dass das von der Wasserversorgung oder auf andere Weise bezogene „Frischwasser“ als „Schmutzwasser“ in die öffentliche Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ eingeleitet wird. Dieser Maßstab lässt allerdings die Tatsache, dass Grundstücke in einem erheblichen Umfang auch Niederschlagswasser in die öffentliche Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ einleiten, völlig unberücksichtigt.

Dies hat zur Folge, dass die Abwassersatzung der Stadt Biberach a. d. Riß zukünftig zwei Gebührensätze, und zwar einen Schmutzwasser- und einen Niederschlagswassergebührensatz ausweist und hierfür jeweils getrennte Maßstabsregelungen festlegen muss.

Maßstabsregelung für die zukünftige „Schmutzwassergebühr“ ist der Frischwassermaßstab (wie bisher für die einheitliche Abwassergebühr) und für die zukünftige „Niederschlagswassergebühr“ die bebaute und befestigte Grundstücksfläche, von welcher Niederschlagswasser in die öffentliche Einrichtung gelangt. Bei beiden Maßstäben handelt es sich um einen Wahrscheinlichkeitsmaßstab, weil ein Wirklichkeitsmaßstab (z. B. die tatsächlich eingeleitete Frischwassermenge bzw. Niederschlagswassermenge) nicht mit wirtschaftlich vertretbarem Mittel umzusetzen wäre. Bei der Abwasserbeseitigung, d. h. Schmutz- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung, lassen sich Menge und Verschmutzungsgrad des eingeleiteten Abwassers nur mit einem unverhältnismäßig hohen technischen und wirtschaftlichen Aufwand (z. B. durch den Einbau von Messeinrichtungen in den jeweiligen Grundstücksanschlüssen) genau ermitteln.

Deshalb lässt die Rechtsprechung für die Abwasserbeseitigung den „Frischwasserverbrauch“ für die Gebührenbemessung der Schmutzwassergebühr und die „bebaute und befestigte Grundstücksfläche“, von welcher Niederschlagswasser in die öffentliche Einrichtung gelangt, für die zukünftige „Niederschlagswassergebühr“ als geeigneten (Wahrscheinlichkeits-) Maßstab zu.

Die Summe der umlagefähigen Kosten je Kostenträger (Schmutzwasser bzw. Niederschlagswasser) im Kalkulationszeitraum ergibt den Bedarf der öffentlichen Einrichtung, der über Benutzungsgebühren zu decken ist (Deckungsbedarf). Die Division des Deckungsbedarfs durch die Summe der satzungsmäßigen Maßstabseinheiten (Leistungseinheiten = Frischwasserverbrauch bei Schmutzwasser bzw. bebaute und befestigte Grundstücksfläche bei Niederschlagswasser) ergibt den jeweils kostendeckenden Gebührensatz. Dieser stellt zugleich die Obergrenze dar, die aufgrund des Kostenüberschreitungsverbots nach § 14 Absatz 1 Satz 1 KAG maximal erhoben werden darf.

Gemäß § 14 Absatz 2 Satz 2 KAG sind bei einer Abweichung der tatsächlichen von den kalkulierten Kosten am Ende eines Kalkulationszeitraumes entstandene Kostenüberdeckungen zwingend innerhalb der nächsten fünf Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen können innerhalb desselben Zeitraumes ausgeglichen werden. Der Ausgleich von Kostenüber- und Kostenunterdeckungen erfordert somit eine Berücksichtigung des entsprechenden Betrages in der Gebührenkalkulation für die folgende(n) Kalkulationsperiode(n).

Der Umfang der als gebührenfähig anzusehenden Kosten wird durch den Grundsatz der Erforderlichkeit begrenzt, welcher als Ausfluss der Verfassungsprinzipien der Rechtsstaatlichkeit und der Verhältnismäßigkeit auch im Benutzungsgebührenrecht Anwendung findet. Dieser Grundsatz wird auch aus dem Gebot der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung gemäß § 77 Absatz 2 Gemeindeordnung abgeleitet. In Bezug auf die Erforderlichkeit ist zu prüfen, ob die entstandenen Kosten angemessen sind. Den Aufgabenträgern ist bei der Frage der Erforderlichkeit ein weiter Beurteilungsspielraum eingeräumt, der nur in stark eingeschränktem Umfang der gerichtlichen Überprüfung unterliegt.

Bei leitungsgebundenen Einrichtungen spielt dieser Grundsatz bei den ungenutzten Kapazitäten eine wichtige Rolle. Kläranlagen werden regelmäßig so dimensioniert, dass sie künftig noch anzuschließende Gebiete ebenfalls mitentsorgen können. Wenn die ungenutzte Kapazität einer Anlage nicht mehr als angemessene Sicherheitsreserve für die gegenwärtige Auslastung, sondern als eindeutige „Vorratskapazität“ anzusehen ist, dürfen nicht alle Kosten, welche an sich nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähig wären, in die Gebührenkalkulation eingestellt werden. Vielmehr sind die Kosten, die anteilig auf die Überkapazität fallen, zugunsten der Allgemeinheit aus allgemeinen Deckungsmitteln der Stadt zu tragen.

Bei dieser Kalkulation war eine Bereinigung der Kosten aus o. g. Grund nicht erforderlich, da sich die Stadt Biberach a. d. Riß mit den für sie erforderlichen Einwohnergleichwerten an der Kläranlage des AZV Riß beteiligt hat.

In der folgenden Übersicht werden die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten im Einzelnen aufgeführt und näher erläutert. Die Aufzählung ist nicht abschließend. Grundsätzlich lassen sich die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten in zwei Gruppen aufteilen: die pagatorischen oder laufenden Kosten und die kalkulatorischen Kosten.

Nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähige Kosten

Pagatorische (= laufende) Kosten

Personalkosten	Lohn- und Gehaltskosten einschließl. Zulagen, Zuschläge, Nebenkosten und Sozialleistungen
Stoffkosten	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Büromaterial, Maschinen- und Betriebseinrichtung, Werkzeuge, Dienstkleidung
Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten	Aufwendungen für laufende Instandhaltung und Instandsetzung von Betriebseinrichtungen, Gebäuden, Maschinen, Werkzeugen, sofern keine werterhöhende oder nutzungsverlängernde Instandsetzung vorliegt
Entgelte für in Anspruch genommene Fremdleistungen	einschließlich darin enthaltener Unternehmergewinne, Kosten für einzelne Fremdleistungen wie Dienstleistung durch Privatunternehmer oder auch Kosten für Gesamtleistung durch Privatunternehmer
Steuern und Abgaben	Umsatzsteuer, Abwasserabgabe, sonstige Versicherungsbeiträge, Mieten und Pachten, etc.

Kalkulatorische Kosten

Abschreibungen

tatsächliche Abnutzung der Anlagen soll wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Nutzungsjahre verteilt werden; sie dienen der Refinanzierung und damit der Substanzerhaltung

Verzinsung des Anlagekapitals

Gegenwert dafür, dass von der Stadt aufgewandtes Kapital der öffentl. Einrichtung zur Nutzung überlassen ist; aufgewendet ist das in der Einrichtung gebundene und damit noch nicht refinanzierte Anlagekapital

Die Abschreibungen sollen die tatsächliche Abnutzung der betriebsnotwendigen Anlagen und Vermögensgegenstände durch deren Gebrauch wertmäßig erfassen und als Kosten auf die voraussichtlichen Nutzungsjahre verteilen. Sie dienen der Substanzerhaltung der öffentlichen Einrichtung und der Refinanzierung der jeweiligen Anlagen und Vermögensgegenstände. Für kostenrechnende Einrichtungen ist grundsätzlich die lineare Abschreibungsmethode anzuwenden.

Bei der Ermittlung der Abschreibungen ist vom Anschaffungs- und Herstellungswert auszugehen (§ 14 Absatz 3 Satz 4 KAG). Den Abschreibungen sind die um Beiträge und Zuweisungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zugrunde zu legen, soweit diese nicht als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst werden.

Zu den kalkulatorischen Kosten gehören neben den Abschreibungen auch eine angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals (§ 14 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 KAG). Unter „aufgewandtem Kapital“ ist das durch die Finanzierung von Investitionen der Einrichtung in der Einrichtung gebundene Kapital gemeint. Der Ursprung dieses Kapitals kann entweder aus Eigenmitteln des Einrichtungsträgers oder aus Fremdmitteln, d. h. Krediten, herrühren. Im Falle der Einbringung von Eigenmitteln des Einrichtungsträgers werden diese dadurch einer anderweitigen Nutzung, z. B. zinsertragsbringend als Geldanlage, entzogen. Im Falle von Kreditaufnahmen müssen Fremdkapitalzinsen bedient werden. Deshalb sieht das Gebührenrecht (§ 14 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 KAG) vor, dass der Gebührenzahler für diese Zinsen in Form von kalkulatorischen Zinsen aufkommt.

Da die Stadt Biberach a. d. Riß die Abwasserbeseitigung vollständig über Fremdkapital finanziert, tritt an die Stelle der kalkulatorischen Zinsen der tatsächliche Zinsaufwand des Eigenbetriebes.

4. Straßenentwässerungsanteil und Gemeindeanteil

4.1 Straßenentwässerungsanteil

Die durch die Straßenoberflächenentwässerung verursachten Kosten dürfen, da die Straßenentwässerung eine „andere rechtliche Einrichtung“ darstellt, nicht auf die übrigen Benutzer abgewälzt werden. Sie sind vielmehr in der Kalkulation bei der Ermittlung der Gebührensätze für die Grundstückseigentümer abzuspalten. Dies hat der Gesetzgeber in Baden-Württemberg in § 17 Abs. 3 KAG ausdrücklich geregelt.

In der Stadt Biberach a. d. Riß wird die Abwasserbeseitigung sowohl im Misch- als auch im Trennsystem betrieben.

Das vorhandene Mischsystem dient der Ableitung des sowohl auf dem Grundstück (Schmutz- und Niederschlagswasser) als auch auf den Straßen anfallenden Niederschlagswassers. Da die öffentliche Einrichtung nicht dazu bestimmt ist, das auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen anfallende Niederschlagswasser zu beseitigen, stellen die auf die Straßenentwässerung entfallenden Kosten leistungsfremde Kosten dar, die nicht zu den nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten dieser öffentlichen Einrichtung gehören. (§ 14 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 KAG).



Dasselbe gilt für das Trennsystem. Hier wird für die Beseitigung des Schmutzwassers der Grundstücke ein „Schmutzwasserkanal“ verlegt. Für die Beseitigung des Niederschlagswassers wird ein Regenwasserkanal verlegt, welcher sowohl das Niederschlagswasser der Grundstücke als auch das Niederschlagswasser der Straße aufnimmt. D. h. auch beim Regenwasserkanal des Trennsystems sind entsprechende Kosten für die Straßenentwässerung abzugrenzen.

4.2 Gemeindeanteil

Nimmt die Stadt Biberach a. d. Riß die öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung selbst in Anspruch, so sind in der Gebührenkalkulation die auf die Stadt entfallenden Maßstabseinheiten bei den Leistungseinheiten zu berücksichtigen. Dies ist in § 16 KAG („Eigennutzung“) ausdrücklich geregelt.

5. Besonderheiten zur Gebührenkalkulation

5.1 Technische Ausgangssituation

In der Stadt Biberach a. d. Riß wird, wie bereits erwähnt, die Abwasserbeseitigung sowohl im Misch- als auch im Trennsystem betrieben. D. h. es gibt folgende Kanalarten (= Kostenstellen):

Mischwasserkanal: leitet Schmutz- bzw. Niederschlagswasser der Grundstücke sowie Straßenwasser ab.

Regenwasserkanal: leitet Niederschlagswasser der Grundstücke sowie Straßenwasser ab.

Regenwasserkanal nur Dachentwässerung: leitet nur Niederschlagswasser der Grundstücke ab.

Schmutzwasserkanal: leitet nur Schmutzwasser der Grundstücke ab.

Sammler: Verbindungssammler zur Kläranlage; enthält alle Abwasserarten.

Regenüberlaufbecken (RÜB): enthält alle Abwasserarten.

Kläranlage: reinigt ankommendes Abwasser.

5.2 Grundlagen der Kostenermittlung

5.2. 1 Betriebskosten

Grundlage für die Ermittlung der laufenden Betriebskosten sind die Ansätze des Finanz- und Erfolgsplans der Jahre 2010 bis 2013. Soweit sich diese Kosten nicht eindeutig den Kostenträgern "Kanalnetz" bzw. "Kläranlage" zuordnen ließen, haben wir eine prozentuale Verteilung anhand von der Verwaltung vorgegebenen Verteilungsschlüsseln durchgeführt.

5.2.2 Abschreibungen

Grundlage für die Abschreibungen im Kanalbereich ist der Anlagenachweis der Stadt Biberach a. d. Riß. Dieser lag uns für die Jahre 2010 bis 2013 vor und beinhaltet das Anlagevermögen bis einschließlich zum 31.12.2010 (vgl. Anlage 4 zur Kalkulation).

Dieser vorliegende Anlagenachweis wurde inhaltlich um die Anlagenzugänge der Jahre 2011 bis 2013 ergänzt (vgl. Anlage 2 zur Kalkulation). Grundlage für die Ermittlung der Zugänge sind die Investitionstätigkeiten des Eigenbetriebes der Stadt Biberach a. d. Riß (diese wurden uns von der Verwaltung mitgeteilt) in den Jahren 2011 bis 2013, welche dann im Kalkulationszeitraum 2011 bis 2013 zu Abschreibungen führen.

Die Abschreibungssystematik der Stadt Biberach a. d. Riß geht für die Gebührenkalkulation bisher davon aus, dass fertig gestelltes Anlagevermögen erstmalig im Jahr nach der Fertigstellung abgeschrieben wird. Ab dem Jahr 2011 wird diese Praxis geändert und zukünftig im Folgemonat nach Fertigstellung des Wirtschaftsgutes abgeschrieben.

Anlagenabgänge sind uns von der Stadt Biberach a. d. Riß für die Jahre 2011 und 2012 benannt und entsprechend berücksichtigt worden.

Grundlage für die Abschreibungen im Klärbereich sind die Abschreibungsumlagen des AZV Riß für die Stadt Biberach a. d. Riß. Diese Kosten wurden, so die Absprache mit der Verwaltung, dem Finanz- und Erfolgsplan der Jahre 2010 bis 2013 für den Gebührenkalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013 entnommen.

Die in den Abschreibungsbeträgen enthaltenen Straßenentwässerungskostenanteile wurden von uns entsprechend den von der Verwaltung vorgegebenen Prozentsätzen sachgerecht abgegrenzt (siehe Ziffer 5.3).

5.2.3 Verzinsung

Durch die Gründung des Eigenbetriebes wurde von der Stadt Biberach a. d. Riß festgestellt, dass die gesamte öffentliche Einrichtung "Abwasserbeseitigung" fremdfinanziert ist. Somit entfiel die Berechnung einer kalkulatorischen Verzinsung (Ermittlung einer Eigen-/Fremdkapitalverzinsung). Dafür wurden in der Gebührenkalkulation die Fremdkapitalzinsen des Finanz- und Erfolgsplans 2010 bis 2013 für den Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013 eingestellt.

Hierfür wurden diese tatsächlichen Fremdkapitalzinsen lt. Finanz- und Erfolgsplan in Absprache mit der Verwaltung im Verhältnis der Restbuchwertanteile der Einzeljahre des Kalkulationszeitraums auf die Kanal- bzw. Klärgebühr verteilt (vgl. dazu Anlage 3, Nebenrechnung 3 zur Kalkulation). Von dem so ermittelten Anteil der Kanalgebühr wurde nach dem Verhältnis der Herstellungskosten der jeweilige Schmutz-, Niederschlagswasser-, sowie der Straßenentwässerungsanteil (Anteilsermittlung s. Anlage 3, Nebenrechnung 1 zur Kalkulation) ermittelt. Der Schmutz-, Niederschlagswasser- und Straßenentwässerungsanteil an der Klärgebühr wurde aus dem Verhältnis der Abschreibungsanteile für den Abwasserzweckverband Riß ermittelt (Anteilsermittlung s. Anlage 3, Nebenrechnung 2 zur Kalkulation).

Die in den Zinsbeträgen enthaltenen Straßenentwässerungskostenanteile wurden anhand einer mit der Gemeindeprüfungsanstalt abgestimmten Berechnungssystematik sachgerecht abgegrenzt, da diese keinen einrichtungsbezogenen Aufwand darstellen (vgl. Ziffer 5.3).

5.3 Kostenzuordnung auf die Einrichtungsteile nach Ziffer 5.1

Zur Ermittlung der richtigen Straßenentwässerungsanteile bzw. der sich daran anschließenden sachlich richtigen Zuordnung zu den Kostenträgern „Schmutzwasser bzw. Niederschlagswasserbeseitigung Grundstücke“ ist es erforderlich, im Vorfeld die Kosten der Einrichtungen auf die Kostenstellen gemäß Ziffer 5.1 zu verteilen.

Dabei ist zwischen den laufenden Betriebskosten und den kalkulatorischen Kosten zu differenzieren. Während die kalkulatorischen Kosten durch die Bezeichnung und Differenzierung des Anlagenachweises den jeweiligen Kostenstellen direkt zugeordnet werden können, bedarf es bei den laufenden Kosten einer Schätzung.

5.4 Kostenzuordnung auf die Kostenträger Straßenentwässerung sowie Schmutz- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung

Aufgrund der Rechtsprechung des VGH Mannheim zum Gebührensplitting war es erforderlich, eine neue Kostenermittlung und Kostenzuordnung vorzunehmen. Denn neben der durch § 17 Abs. 3 KAG vorgeschriebenen Abgrenzung von Kosten der Straßenentwässerung sowie der sonstigen perioden- bzw. einrichtungsfremden Kosten waren die somit verbleibenden gebührenfähigen Kosten auf die Kostenträger Schmutz- bzw. Niederschlagswasser zu verteilen. Da es hierfür bisher keine Kostenzuordnungsschlüssel gab, mussten diese erstmals entwickelt werden. Die Rechtsprechung des VGH Mannheim hat in seinem Beschluss vom 20.09.2010 Az: 2 S 136/10 ausgeführt:

„Die Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Schmutzwasser einerseits und von Niederschlagswasser andererseits erfordert eine Aufteilung der Kosten der Abwasserbeseitigung auf die beiden Teilleistungsbereiche. Bei denjenigen Teileinrichtungen, die der Beseitigung sowohl des Schmutzwassers als auch des Niederschlagswassers dienen, ist eine rechnerisch exakte Aufteilung mit einem vertretbaren Verwaltungsaufwand ebenfalls nicht möglich. Die betreffenden Kostenanteile dürfen daher ebenfalls mit Hilfe allgemeiner Erfahrungswerte geschätzt werden.“

In der Baden-Württembergischen Gemeindezeitung (BWGZ; 21/2010 Seite 856 ff) wurde ein Aufsatz „Bemerkungen zur Kostenträgerrechnung bei der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr – Ergebnisse einer Umfrage“ veröffentlicht, welcher solche Erfahrungswerte für die Zuordnung der Kosten der Abwasserbeseitigung auf die Kostenträger Schmutz- bzw. Niederschlagswasser enthält.

Darin werden Prozentsätze ausgewiesen, welche sich auf die Verteilung der Kosten der Grundstücksentwässerung beziehen. D. h. sie finden erst Anwendung, nachdem die Kosten der Straßenentwässerung in Abzug gebracht wurden. Somit müssen, um die o. g. Erfahrungswerte in Ansatz bringen zu können, vorab die Kosten der Straßenentwässerung aus den gebührenfähigen Kosten herausgerechnet werden.

5.4.1 Berechnung der Anteile der Straßenentwässerung

Diese Herausrechnung der Kosten der Straßenentwässerung wurde von uns anhand von Prozentsätzen - "sog. Straßenentwässerungskostenanteilen" (SEKA) - durchgeführt. Die jeweiligen Prozentsätze, d. h. die Anteile, die auf die Straßenentwässerung entfallen, wurden von uns, soweit es die sich am Investitionsaufwand orientierenden Kosten, d. h. Abschreibung und Verzinsung, betrifft, aus einem von der Stadt Biberach a. d. Riß in der Vergangenheit in Auftrag gegebenen Gutachten zur Berechnung von Straßenentwässerungsanteilen entnommen. Dieser beläuft sich auf 26,00 %.

Eine Besonderheit gilt für Grundstücksanschlusskanäle. Da diese ausschließlich der Grundstücksoberflächenentwässerung dienen, war von den darauf entfallenden Kosten kein Straßenentwässerungsanteil abzuspalten. Die Kosten für Anlageteile, die ausschließlich der Straßenentwässerung dienen (z. B. Straßeneinläufe), sind im Anlagenachweis nicht enthalten

Was die Straßenentwässerungsanteile für die laufenden Kosten betrifft, so wurden hier in Absprache mit der Verwaltung die Prozentsätze aus der Veröffentlichung „Straßenentwässerungskostenanteile bei der Abwasserbeseitigung" (BWGZ 21/98, Seite 747 – 749) übernommen. Die dieser Veröffentlichung zugrunde liegende Berechnung ist, so die Aussage der Verwaltung, mit den Entwässerungsverhältnissen der Stadt Biberach a. d. Riß vergleichbar.

Danach belaufen sich die Straßenentwässerungsanteile bei den laufenden Kosten auf 13,5 % bei den MW-Kanal-, Sammler-, und RÜB-Kosten, 50 % bei den RW-Kanal-Kosten und 1,2 % bei den Kosten der Kläranlage.

5.4.2 Kostenzuordnung auf die Kostenträger „Schmutzwasser“ bzw. „Niederschlagswasser“

Nachdem die Kosten der Abwasserbeseitigung um die Kosten der Straßenentwässerung bereinigt waren, war es erforderlich, die verbleibenden Kosten der Grundstücksentwässerung auf die Kostenträger „Schmutzwasser“ bzw. „Niederschlagswasser“ zu verteilen.

Wie bereits in der Einleitung zu Ziffer 5.4 ausgeführt, erfolgt die Zuordnung der Kosten auf die o. g. Kostenträger entsprechend dem Aufsatz „Bemerkungen zur Kostenträgerrechnung bei der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr – Ergebnisse einer Umfrage" (BWGZ; 21/2010 Seite 856 ff). Dieser weist folgende Erfahrungswerte für die Zuordnung der Kosten der Abwasserbeseitigung auf die Kostenträger Schmutz- bzw. Niederschlagswasser aus:

Kanalisation	SW : NW
- Kalkulatorische Kosten (nach kostenorientierter Methode)	60 : 40
- Betriebskosten	50 : 50
Klärwerk	
- Kalkul.Kosten und Betriebskosten	90 : 10

Die o. g. Erfahrungswerte haben wir sowohl bei den Kosten des Kanalnetzes, den Regenüberlaufbecken, den Sammlern als auch bei den Kosten für das Klärwerk und zwar sowohl für die kalkulatorischen als auch für die Betriebskosten übernommen. Sie entsprechen auch unseren Erfahrungswerten aus anderen Kommunen.

Etwas anders gilt nur hinsichtlich der kalkulatorischen Kosten der Schmutzwasserkanäle. Diese wurden zu 100 % dem Kostenträger „Schmutzwasser“ zugeordnet.

Bei Regenwasserkanälen, welche der Niederschlagswasserbeseitigung der Grundstücke sowie der Straßenentwässerung dienen, wurde der nach Abzug der Straßenentwässerung verbleibende Anteil zu 100 % dem Kostenträger Niederschlagswasser zugeordnet.

Für die Berechnung der kalkulatorischen Verzinsung war es erforderlich, die in der Vergangenheit eingegangenen Beiträge und Zuschüsse den Kostenträgern „Schmutzwasser“ bzw. „Niederschlagswasser“ zuzuordnen. Hierbei wurde als Schlüssel das Verhältnis der Herstellungskosten Schmutzwasserbeseitigung zu Niederschlagswasserbeseitigung gewählt. Denn sowohl die Beiträge als auch die Zuschüsse resultieren der Höhe nach aus den Herstellungskosten der Einrichtung.

Für die Gebührenkalkulation sind somit folgende Leistungseinheiten von Bedeutung:

Schmutzwassergebühr:

Frischwasserverbrauch 2010:	1.670.584 m ³
Prognostizierter Frischwasserverbrauch 2011:	1.670.000 m ³
Prognostizierter Frischwasserverbrauch 2012:	1.670.000 m ³
Prognostizierter Frischwasserverbrauch 2013:	1.670.000 m ³

Niederschlagswassergebühr:

Dachflächen mit Faktor 0,9	1.885.271 m ²	
Vollversiegelte Flächen mit Faktor 0,9	954.665 m ²	
Gründach mit Faktor 0,3	15.046 m ²	
stark versiegelt mit Faktor 0,6	283.344 m ²	
wenig versiegelt mit Faktor 0,3	34.975 m ²	
GESAMT		3.173.301 m²

Dachflächen mit Faktor 0,9	92.411 m ²	
Vollversiegelte Flächen mit Faktor 0,9	2.186 m ²	
Gründach mit Faktor 0,3	465 m ²	
stark versiegelt mit Faktor 0,6	2.473 m ²	
wenig versiegelt mit Faktor 0,3	214 m ²	
GESAMT	97.749 m²	
Gewichtete Flächen Zisterne		53.617 m ²

Dachflächen mit Faktor 0,9	14.204 m ²	
Vollversiegelte Flächen mit Faktor 0,9	8.604 m ²	
Gründach mit Faktor 0,3	50 m ²	
stark versiegelt mit Faktor 0,6	3.987 m ²	
wenig versiegelt mit Faktor 0,3	5.588 m ²	
GESAMT	32.433 m²	
Gewicht. Flächen Versickerungsanl.		9.730 m ²
Gesamt		3.236.648 m²

C. Zusammenfassung der Ergebnisse der Gebührenkalkulation mit Darstellung der kostendeckenden Gebührensätze

(Vorschau für die Jahre 2010 bis 2013)

Niederschlagswassergebühr	0,42 €/ m ²
Schmutzwasserklärgebühr (Benutzung Kläranlage)	0,83 €/ m ³
Schmutzwasserkanalgebühr (Benutzung Kanalnetz)	0,86 €/ m ³

nachrichtlich

Darstellung eines einheitlichen Gebührensatzes
für die Schmutzwasserbeseitigung

Deckungsbedarf Klärbereich Schmutzwasser	5.569.527,38 €
Deckungsbedarf Kanalbereich Schmutzwasser	5.761.541,74 €
Gesamtdeckungsbedarf Schmutzwasser	11.331.069,12 €

dividiert durch die

Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	6.680.584,00 m ²
--	-----------------------------

Schmutzwassergebühr (Benutzung Kläranlage und Kanalnetz)*	1,69 €
--	---------------

* abgerundet

Stadt Biberach an der Riß

D. Ermittlung der Schmutzwasserklärggebühr 2010 - 2013 (Vorkalkulation)

1. Laufende Kosten

Summe der laufenden Ausgaben für den Klärbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1)	814.403,43 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Klärbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 2)	839.038,50 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Klärbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 3)	937.253,10 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Klärbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 3)	840.684,30 €
abzüglich		
Summe der laufenden Einnahmen für den Klärbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 4)	0,00 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Klärbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 5)	0,00 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Klärbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 6)	0,00 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Klärbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 6)	0,00 €
Summe der laufenden Kosten		3.431.379,33 €

2. Kalkulatorische Kosten

2.1 Abschreibungen

(vgl. Erfolgsplan 2010 bis 2012 und Anlage 1)

Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2010	0,00 €
Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2011	0,00 €
Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2012	0,00 €

Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2010	516.120,43 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2011	504.507,59 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2012	530.157,59 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2013	547.257,59 €
(vgl. Nebenrechnung 2, Anlage 3)		

nachrichtlich

Straßenentwässerungskostenanteile der Jahre 2010-2013	229.671,00 €
(vgl. Nebenrechnung 2, Anlage 3)	

Summe der Abschreibungen für den Klärbereich in den Jahren 2010 bis 2013	2.098.043,20 €
---	-----------------------

2.2 Verzinsung

(vgl. Erfolgsplan 2010 bis 2012 und Anlage 1)

Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	138.332,73 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	142.363,99 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	152.833,12 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	241.967,60 €

nachrichtlich

Straßenentwässerungskostenanteile 2010 Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	15.257,86 €
--	---	-------------

Straßenentwässerungskostenanteile 2011 Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	15.872,26 €
--	---	-------------

Straßenentwässerungskostenanteile 2012 Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	16.647,59 €
--	---	-------------

Straßenentwässerungskostenanteile 2013 Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	25.975,02 €
--	---	-------------

Zinsaufwand für den Schmutzwasserklärbereich in den Jahren 2010 bis 2013		675.497,43 €
---	--	---------------------

3. Kläranlagenkapazitätsuntersuchung

Gemäß Vorgabe der Verwaltung mit Schreiben vom 02.10.2008 beträgt der Kapazitätsanteil der Kläranlage des AZV Riß für die Stadt Biberach 67,68%.

Gemäß Vorgabe der Verwaltung mit Schreiben vom 02.10.2008 existieren keine ungenutzten Kapazitätsanteile über den als für die Leistungserstellung erforderlichen Auslastungsgrad hinaus.

Ergebnis:

Es sind keine Überkapazitätsanteile im Kläranlagenbereich kostenseitig abzugrenzen.

4. Ermittlung des Gebührensatzes für die Schmutzwasserklärg Gebühr**4.1 Ermittlung des Deckungsbedarfs**

Summe der laufenden Kosten	(vgl. Ziffer 1)	3.431.379,33 €
Summe der Abschreibungen	(vgl. Ziffer 2.1)	2.098.043,20 €
Summe des Zinsaufwands	(vgl. Ziffer 2.2)	675.497,43 €

abzüglich

Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2010	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 1 und 4)	-133.237,04 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2011	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 1 und 4)	-133.093,56 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2012	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 1 und 4)	-133.402,57 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2013	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 1 und 4)	-133.593,20 €

Zwischensumme Deckungsbedarf		5.671.593,59 €
------------------------------	--	----------------

abzüglich

(vgl. E-Mail der Verwaltung vom 12.10.2011)

vorhandene Überdeckungsbeträge aus Vorjahren (vgl. Anlage 6)		-102.066,21 €
---	--	---------------

Summe des Deckungsbedarfs für den Schmutzwasserklärbereich für die Jahre 2010 bis 2013		5.569.527,38 €
---	--	-----------------------

4.2 Ermittlung der Leistungseinheiten

(Vorgabe der Verwaltung vom 11.10.2011, vgl. Finanzplan)

Frischwassermengen im Jahr 2010		1.670.584 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2011		1.670.000 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2012		1.670.000 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2013		1.670.000 m ³

Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013		6.680.584 m ³
--	--	--------------------------

4.3 Berechnung des kostendeckenden Gebührensatzes für die Schmutzwasserklärgebühr

Summe des Deckungsbedarfs für den Klärbereich für die Jahre 2010 bis 2013	(vgl. Ziffer 4.1)	5.569.527,38 €
dividiert durch die		
Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	(vgl. Ziffer 4.2)	6.680.584 m ³
Kostendeckender Gebührensatz Schmutzwasserklärgebühr 2010 bis 2013 *		0,83 €/ m³

* abgerundet

Stadt Biberach an der Riß

E. Ermittlung der Schmutzwasserkanalgebühr für den Abrechnungszeitraum 2010 bis 2013 (Voraus kalkulation)

1. Laufende Kosten

Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1)	490.279,47 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 2)	594.454,00 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 3)	623.906,00 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 4)	576.158,50 €
abzüglich		
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 a)	-4.055,09 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 b)	-5.661,85 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 c)	-2.595,00 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 d)	-2.595,00 €
Summe der laufenden Kosten		2.269.891,03 €

2. Kalkulatorische Kosten2.1 Kalkulatorische Abschreibungena. Anlagevermögen zum 31.12.2010

(vgl. Anlagespiegel 2010 der Stadt Biberach, Aufteilung Anlage 4)

	AfA lt. Anlage- nachweis	abzüglich SEKA	Anteil SW ohne SEKA	anzusetzende Abschreibungen
<u>Abschreibungen im Jahr 2010</u>				
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	929.241,20 €	241.602,71 €	60,00%	412.583,09 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	98.491,09 €	0,00 €	100,00%	98.491,09 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	126.210,09 €	63.105,05 €	0,00%	0,00 €
Mischwasserhausanschlüsse	149.095,97 €	0,00 €	60,00%	89.457,58 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	11.959,18 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	35.195,90 €	0,00 €	100,00%	35.195,90 €
Bauwerk - (MW)	198.577,02 €	51.630,03 €	60,00%	88.168,20 €
Maschinen/Ausrüstung (MW)	247.607,64 €	64.377,99 €	60,00%	109.937,79 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,64 €	17.475,32 €	0,00%	0,00 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Druckentwässerung (MW)	14.503,28 €	3.770,85 €	60,00%	6.439,46 €
Sonstige Maßnahmen (MW)	7.172,46 €	1.864,84 €	60,00%	3.184,57 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
<u>Abschreibungen im Jahr 2011</u>				
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	828.183,74 €	215.327,77 €	60,00%	367.713,58 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	99.995,99 €	0,00 €	100,00%	99.995,99 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	128.921,47 €	64.460,74 €	0,00%	0,00 €
Mischwasserhausanschlüsse	166.097,58 €	0,00 €	60,00%	99.658,55 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.532,78 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.194,94 €	0,00 €	100,00%	22.194,94 €
Bauwerk - (MW)	197.541,97 €	51.360,91 €	60,00%	87.708,63 €
Maschinen/Ausrüstung (MW)	235.881,27 €	61.329,13 €	60,00%	104.731,28 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,68 €	17.475,34 €	0,00%	0,00 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Druckentwässerung (MW)	14.503,29 €	3.770,86 €	60,00%	6.439,46 €
Sonstige Maßnahmen (MW)	7.083,48 €	1.841,70 €	60,00%	3.145,07 €
Bewegliche Güter (MW)	659,59 €	0,00 €	60,00%	395,75 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Zwischensumme / Übertrag	3.665.195,41 €	859.393,23 €		1.635.440,94 €

	AfA lt. Anlage- nachweis	abzüglich SEKA	Anteil SW ohne SEKA	anzusetzende Abschreibungen
Zwischensumme / Übertrag	3.665.195,41 €	859.393,23 €		1.635.440,94 €

Abschreibungen im Jahr 2012

Mischverfahren - Mischwasserkanäle	778.670,31 €	202.454,28 €	60,00%	345.729,62 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	91.623,02 €	0,00 €	100,00%	91.623,02 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	119.793,75 €	59.896,88 €	0,00%	0,00 €
Mischwasserhausanschlüsse	156.354,98 €	0,00 €	60,00%	93.812,99 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.532,96 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.195,47 €	0,00 €	100,00%	22.195,47 €
Bauwerk - (MW)	191.741,29 €	49.852,74 €	60,00%	85.133,13 €
Maschinen/Ausrüstung (MW)	215.756,82 €	56.096,77 €	60,00%	95.796,03 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,65 €	17.475,33 €	0,00%	0,00 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Druckentwässerung (MW)	14.503,29 €	3.770,86 €	60,00%	6.439,46 €
Sonstige Maßnahmen (MW)	7.083,48 €	1.841,70 €	60,00%	3.145,07 €
Bewegliche Güter (MW)	659,59 €	0,00 €	60,00%	395,75 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €

Abschreibungen im Jahr 2013

Mischverfahren - Mischwasserkanäle	768.849,04 €	199.900,75 €	60,00%	341.368,97 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	89.066,71 €	0,00 €	100,00%	89.066,71 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	116.670,87 €	58.335,44 €	0,00%	0,00 €
Mischwasserhausanschlüsse	150.867,37 €	0,00 €	60,00%	90.520,42 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.533,08 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.195,35 €	0,00 €	100,00%	22.195,35 €
Bauwerk - (MW)	191.657,11 €	49.830,85 €	60,00%	85.095,76 €
Maschinen/Ausrüstung (MW)	198.842,79 €	51.699,13 €	60,00%	88.286,20 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,66 €	17.475,33 €	0,00%	0,00 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,04 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Druckentwässerung (MW)	14.503,28 €	3.770,85 €	60,00%	6.439,46 €
Sonstige Maßnahmen (MW)	7.045,65 €	1.831,87 €	60,00%	3.128,27 €
Bewegliche Güter (MW)	659,60 €	0,00 €	60,00%	395,76 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €

b. Anlagevermögen - Zugänge der Jahre 2011 bis 2013 (Schmutzwasserbeseitigung)

(vgl. Anlage 2 - ohne Straßenentwässerungskostenanteile)

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich im Jahr 2012 für Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2011	14.737,36 €
--	-------------

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich im Jahr 2013 für Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2012	80.014,04 €
--	-------------

nachrichtlich:

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich der Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2013 fällt erstmals im Jahre 2014 an. D.h. außerhalb dieser Kalkulationsperiode.

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Schmutzwasserkanalbereich in den Jahren 2010 bis 2013	3.200.959,77 €
--	-----------------------

2.2 Verzinsung (Anteil Schmutzwasserkanal)a. Anlagevermögen zum 31.12.2010(vgl. Finanzplan - Erfolgsplan 2010 bis 2012, s. Anlage 1)

Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	441.788,49 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	436.999,52 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	434.668,27 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	418.191,87 €

nachrichtlich

Straßenentwässerungskostenanteile 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2010		235.022,60 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2011		230.292,11 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2012		231.900,77 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2013		0,00 €

Zinsaufwand im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	1.731.648,16 €
--	-----------------------

3. Ermittlung des Gebührensatzes für den Schmutzwasserkanalbereich**3.1 Ermittlung des Deckungsbedarfs**

Summe der laufenden Kosten	(vgl. Ziffer 1)	2.269.891,03 €
Summe der kalkulatorischen Abschreibungen	(vgl. Ziffer 2.1)	3.200.959,77 €
Summe des Zinsaufwands	(vgl. Ziffer 2.2)	1.731.648,16 €
abzüglich		
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2010	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 1)	-292.598,05 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2011	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 1)	-351.012,57 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2012	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 1)	-336.703,18 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2013	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 1)	-355.058,38 €
<hr/>		
Zwischensumme Deckungsbedarf		5.867.126,77 €
abzüglich		
(vgl. E-Mail der Verwaltung vom 12.10.2011)		
vorhandene Überdeckungsbeträge aus Vorjahren (vgl. Anlage 6)		-105.585,03 €
<hr/>		
Summe des Deckungsbedarfs für den Schmutzwasserkanalbereich für die Jahre 2010 bis 2013		5.761.541,74 €
<hr/>		

3.2 Ermittlung der Leistungseinheiten

Frischwassermengen im Jahr 2010 (Vorgabe der Verwaltung, vgl. Entwurf Erfolgsplan)	1.670.584 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2011 (Vorgabe der Verwaltung, vgl. Entwurf Erfolgsplan)	1.670.000 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2012 (Vorgabe der Verwaltung, vgl. Entwurf Erfolgsplan)	1.670.000 m ³
Voraussichtliche Frischwassermengen im Jahr 2013 (Vorgabe der Verwaltung, vgl. Entwurf Erfolgsplan)	1.670.000 m ³
<hr/>	
Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	6.680.584 m ³
<hr/>	

3.3 Berechnung kostendeckender Gebührensatz Schmutzwasserkanalgebühr

Summe des Deckungsbedarfs für den (vgl. Ziffer 3.1) 5.761.541,74 €
Schmutzwasserkanalbereich für die Jahre 2010 bis 2013

dividiert durch die

Summe der Leistungseinheiten im (vgl. Ziffer 3.2) 6.680.584 m³
Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013

Vorausberechneter kostendeckender Gebührensatz 0,86 €/ m³
für die Schmutzwasserkanalgebühr in den Jahren 2010 bis 2013 *

*abgerundet

Stadt Biberach an der Riß

F. Ermittlung der Niederschlagswassergebühr für den Abrechnungszeitraum 2010 bis 2013 (Vorauskalkulation)

1. Laufende Kosten

Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1)	580.768,74 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 2)	687.680,50 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 3)	728.044,90 €
Summe der laufenden Ausgaben für den Kanalbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 4)	669.568,20 €
abzüglich		
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2010	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 a)	-4.055,09 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2011	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 b)	-5.661,85 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2012	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 c)	-2.595,00 €
Summe der laufenden Einnahmen für den Kanalbereich für das Jahr 2013	(vgl. Anlage 1 Ziffer 1 d)	-2.595,00 €
<hr/> Summe der laufenden Kosten		2.651.155,40 €

2. Kalkulatorische Kosten2.1 Kalkulatorische Abschreibungena. Anlagevermögen zum 31.12.2010

(vgl. Anlagespiegel 2010 der Stadt Biberach, Aufteilung Anlage 4)

	AfA lt. Anlage- nachweis	abzüglich SEKA	Anteil NW ohne SEKA	anzusetzende Abschreibungen
<u>Abschreibungen im Jahr 2010</u>				
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	929.241,20 €	241.602,71 €	40,00%	275.055,40 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	98.491,09 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	126.210,09 €	63.105,05 €	100,00%	63.105,05 €
Mischwasserhausanschlüsse	149.095,97 €	0,00 €	40,00%	59.638,39 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	11.959,18 €	0,00 €	100,00%	11.959,18 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	35.195,90 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Bauwerk	198.577,02 €	51.630,03 €	40,00%	58.778,80 €
Maschinen/Ausrüstung	247.607,64 €	64.377,99 €	40,00%	73.291,86 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,64 €	17.475,32 €	100,00%	17.475,32 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	100,00%	31.822,08 €
Druckentwässerung	14.503,28 €	3.770,85 €	40,00%	4.292,97 €
Sonstige Maßnahmen	7.172,46 €	1.864,84 €	40,00%	2.123,05 €
Bewegliche Güter	-240,08 €	0,00 €	40,00%	-96,03 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
<u>Abschreibungen im Jahr 2011</u>				
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	828.183,74 €	215.327,77 €	40,00%	245.142,39 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	99.995,99 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	128.921,47 €	64.460,74 €	100,00%	64.460,74 €
Mischwasserhausanschlüsse	166.097,58 €	0,00 €	40,00%	66.439,03 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.532,78 €	0,00 €	100,00%	12.532,78 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.194,94 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Bauwerk	197.541,97 €	51.360,91 €	40,00%	58.472,42 €
Maschinen/Ausrüstung	235.881,27 €	61.329,13 €	40,00%	69.820,86 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,68 €	17.475,34 €	100,00%	17.475,34 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	100,00%	31.822,08 €
Druckentwässerung	14.503,29 €	3.770,86 €	40,00%	4.292,97 €
Sonstige Maßnahmen	7.083,48 €	1.841,70 €	40,00%	2.096,71 €
Bewegliche Güter	659,59 €	0,00 €	40,00%	263,84 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Zwischensumme / Übertrag	3.664.955,33 €	859.393,23 €		1.170.265,21 €

	AfA lt. Anlage- nachweis	abzüglich SEKA	Anteil NW ohne SEKA	anzusetzende Abschreibungen
Zwischensumme / Übertrag	3.664.955,33 €	859.393,23 €		1.170.265,21 €

Abschreibungen im Jahr 2012

Mischverfahren - Mischwasserkanäle	778.670,31 €	202.454,28 €	40,00%	230.486,41 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	91.623,02 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	119.793,75 €	59.896,88 €	100,00%	59.896,88 €
Mischwasserhausanschlüsse	156.354,98 €	0,00 €	40,00%	62.541,99 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.532,96 €	0,00 €	100,00%	12.532,96 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.195,47 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Bauwerk	191.741,29 €	49.852,74 €	40,00%	56.755,42 €
Maschinen/Ausrüstung	215.756,82 €	56.096,77 €	40,00%	63.864,02 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,65 €	17.475,33 €	100,00%	17.475,33 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,08 €	0,00 €	100,00%	31.822,08 €
Druckentwässerung	14.503,29 €	3.770,86 €	40,00%	4.292,97 €
Sonstige Maßnahmen	7.083,48 €	1.841,70 €	40,00%	2.096,71 €
Bewegliche Güter	659,59 €	0,00 €	40,00%	263,84 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €

Abschreibungen im Jahr 2013

Mischverfahren - Mischwasserkanäle	768.849,04 €	199.900,75 €	40,00%	227.579,32 €
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	89.066,71 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	116.670,87 €	58.335,44 €	100,00%	58.335,44 €
Mischwasserhausanschlüsse	150.867,37 €	0,00 €	40,00%	60.346,95 €
Niederschlagswasserhausanschlüsse	12.533,08 €	0,00 €	100,00%	12.533,08 €
Schmutzwasserhausanschlüsse	22.195,35 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Bauwerk	191.657,11 €	49.830,85 €	40,00%	56.730,50 €
Maschinen/Ausrüstung	198.842,79 €	51.699,13 €	40,00%	58.857,47 €
Regenwassermulden mit Straßenentwässerung	34.950,66 €	17.475,33 €	100,00%	17.475,33 €
Regenwassermulden ohne Straßenentwässerung	31.822,04 €	0,00 €	100,00%	31.822,04 €
Druckentwässerung	14.503,28 €	3.770,85 €	40,00%	4.292,97 €
Sonstige Maßnahmen	7.045,65 €	1.831,87 €	40,00%	2.085,51 €
Bewegliche Güter	659,60 €	0,00 €	40,00%	263,84 €
Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden mit Straßenentw.	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00 €

b. Anlagevermögen - Zugänge der Jahre 2011 bis 2013

(vgl. Anlage 2 - ohne Straßenentwässerungskostenanteile)

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich im Jahr 2012 für Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2011	4.893,24 €
--	------------

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich im Jahr 2013 für Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2012	27.730,36 €
--	-------------

nachrichtlich:

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich der Anschaffungs-/Herstellungskosten aus dem Jahr 2013 fällt erstmals im Jahre 2014 an. D.h. außerhalb dieser Kalkulationsperiode.

(vgl. Erfolgsplan 2010 bis 2013 und Anlage 1 und 3)

Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2010	0,00 €
Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2011	0,00 €
Abschreibungsumlage des AZV im Jahr 2012	0,00 €

Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2010	85.534,73 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2011	84.244,42 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2012	87.094,42 €
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	2013	88.994,42 €

(vgl. Nebenrechnung 2, Anlage 3)

nachrichtlich

Straßenentwässerungskostenanteile der Jahre 2010-2013	229.671,00 €
---	--------------

(vgl. Nebenrechnung 2, Anlage 3)

Summe der kalkulatorischen Abschreibungen für den Kanalbereich in den Jahren 2010 bis 2013	2.621.107,84 €
---	-----------------------

2.2 Verzinsunga. Anlagevermögen zum 31.12.2010(vgl. Finanzplan - Erfolgsplan 2010 bis 2012, s. Anlage 1)

Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	311.879,53 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	22.925,36 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	305.599,94 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	23.772,53 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	304.243,05 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	25.107,50 €
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	295.362,95 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	39.348,65 €

nachrichtlich

Straßenentwässerungskostenanteile 2010	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 1)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2010		235.022,60 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2010		15.257,86 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2011	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 2)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2011		230.292,11 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2011		15.872,26 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2012	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2012		231.900,77 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2012		16.647,59 €

Straßenentwässerungskostenanteile 2013	(Verteilung: s. Anlage 3 NBR3 Ziffer 3)	
Zinsaufwand Kanalbereich im Jahr 2013		225.053,97 €
Zinsaufwand Klärbereich im Jahr 2013		25.975,02 €

Zinsaufwand im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	1.328.239,50 €
--	-----------------------

3. Ermittlung des Gebührensatzes für den Kanalbereich**3.1 Ermittlung des Deckungsbedarfs**

Summe der laufenden Kosten	(vgl. Ziffer 1)	2.651.155,40 €
Summe der kalkulatorischen Abschreibungen	(vgl. Ziffer 2.1)	2.621.107,84 €
Summe des Zinsaufwands	(vgl. Ziffer 2.2)	1.328.239,50 €
abzüglich		
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2010	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 4)	-206.558,89 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2011	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 4)	-247.796,49 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2012	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 4)	-265.284,90 €
Summe der Auflösungsbeträge der Kanalbeiträge für das Jahr 2013	(vgl. Erfolgsplan und Anlage 4)	-249.819,69 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2010	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 4)	-22.080,94 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2011	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 4)	-22.224,45 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2012	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 4)	-21.915,41 €
Summe der Auflösungsbeträge der Klärbeiträge für das Jahr 2013	(vgl. Erfolgsplan, Anlage 4)	-21.724,78 €
<hr/>		
Zwischensumme Deckungsbedarf		5.543.097,21 €
abzüglich		
(vgl. E-Mail der Verwaltung vom 12.10.2011)		
vorhandene Überdeckungsbeträge aus Vorjahren (vgl. Anlage 6)		-99.753,78 €
<hr/>		
Summe des Deckungsbedarfs für den Kanalbereich für die Jahre 2010 bis 2013		5.443.343,43 €
<hr/>		

3.2 Ermittlung der Leistungseinheiten

Leistungseinheiten im Jahr 2010	3.236.648 m ²
Leistungseinheiten im Jahr 2011	3.236.648 m ²
Leistungseinheiten im Jahr 2012	3.236.648 m ²
Leistungseinheiten im Jahr 2013	3.236.648 m ²
<hr/>	
Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	12.946.592 m ²
<hr/>	

3.3 Berechnung des kostendeckenden Gebührensatzes für die Kanalgebühr

Summe des Deckungsbedarfs für den Kanalbereich für die Jahre 2010 bis 2013	(vgl. Ziffer 3.1)	5.443.343,43 €
dividiert durch die		
Summe der Leistungseinheiten im Kalkulationszeitraum der Jahre 2010 bis 2013	(vgl. Ziffer 3.2)	12.946.592 m ²
<hr/>		
Vorausberechneter kostendeckender Gebührensatz für die Niederschlagswasser in den Jahren 2010 bis 2013 *		0,42 €/ m²
<hr/>		

*abgerundet

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

1. Laufende Ausgaben - Wirtschaftsjahr 2010

Laufende Ausgaben (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kostenstellen							Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		
	Kosten lt. Ergebnishaushalt 2010 €	Abgrenzungs- rechnung	lfd. Kosten 2010 €	Kanäle mit Pumpwerken €	Kläranlage €	dezentrale Entsorgung €	Gemeinkosten €	Abgrenzung SEKO Kanäle € 13,50%	Abgrenzung SEKO Klärwerk € 1,20%	Kanäle mit Pumpwerken ohne SEKO €	Kläranlage ohne SEKO €	Aufteilung Kanäle mit Pumpwerken Schmutzwasser € 50,00%		Aufteilung Kläranlage Schmutzwasser € 90,00%		Zusammenfassung der aufgeteilten lfd. Kosten Schmutzwasser € Schmutzwasser € Niederschlags- wasser €		
													Niederschlags- wasser 50,00%	Niederschlags- wasser 10,00%	Schmutzwasser Kanal €	Schmutzwasser Kläranlage €	Niederschlags- wasser €	
Materialaufwand																		
Bewirtschaftung (Wasser, Abwasser, Strom)	39.617,55	0,00	39.617,55	39.617,55	0,00			5.348,37	0,00	34.269,18	0,00	17.134,59	17.134,59	0,00	0,00	17.134,59	0,00	17.134,59
Kanalsanierungen	105.967,69	0,00	105.967,69	105.967,69	0,00			14.305,64	0,00	91.662,05	0,00	45.831,03	45.831,03	0,00	0,00	45.831,03	0,00	45.831,03
Unterhaltung Kanal	79.902,89	0,00	79.902,89	79.902,89	0,00			10.786,89	0,00	69.116,00	0,00	34.558,00	34.558,00	0,00	0,00	34.558,00	0,00	34.558,00
Unterhaltung Pumpwerke, RÜB	75.982,92	0,00	75.982,92	75.982,92	0,00			10.257,69	0,00	65.725,23	0,00	32.862,62	32.862,62	0,00	0,00	32.862,62	0,00	32.862,62
Betriebskostenumlage AZV	877.049,33	0,00	877.049,33	0,00	877.049,33			0,00	10.524,59	0,00	866.524,74	0,00	0,00	779.872,26	86.652,47	0,00	779.872,26	86.652,47
Abschreibungsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage KSVV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entsorgungsaufwand Grubenentleerung (ländlicher Raum)	8.312,80	-8.312,80	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Leistungen des Baubetriebsamtes (Kanalspülungen)	294.835,71	0,00	294.835,71	294.835,71	0,00			39.802,82	0,00	255.032,89	0,00	127.516,45	127.516,45	0,00	0,00	127.516,45	0,00	127.516,45
Untersuchungskosten Kanäle	127.253,54	0,00	127.253,54	127.253,54	0,00			17.179,23	0,00	110.074,31	0,00	55.037,16	55.037,16	0,00	0,00	55.037,16	0,00	55.037,16
Personalaufwand	240.699,72	0,00	240.699,72	216.629,75	24.069,97			29.245,02	288,84	187.384,73	23.781,13	93.692,37	93.692,37	21.403,02	2.378,11	93.692,37	21.403,02	96.070,48
Abschreibungen (abgegrenzt, gesond. Berechnung)	1.897.320,41	-1.897.320,41	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen																		
Abwasserabgabe u.a. Abgaben	71,58	0,00	71,58	71,58	0,00			9,66	0,00	61,92	0,00	30,96	30,96	0,00	0,00	30,96	0,00	30,96
Steuern, Versicherungen	1.498,15	0,00	1.498,15	1.498,15	0,00			202,25	0,00	1.295,90	0,00	647,95	647,95	0,00	0,00	647,95	0,00	647,95
Geschäftsausgaben - Amtsbedarf	23.405,71	0,00	23.405,71	23.405,71	0,00			3.159,77	0,00	20.245,94	0,00	10.122,97	10.122,97	0,00	0,00	10.122,97	0,00	10.122,97
Mitgliedsbeiträge	418,00	0,00	418,00	418,00	0,00			56,43	0,00	361,57	0,00	180,79	180,79	0,00	0,00	180,79	0,00	180,79
Entschädigung Einzug Abwassergebühren	89.250,00	0,00	89.250,00	83.671,88	5.578,12			11.295,70	66,94	72.376,18	5.511,18	36.188,09	36.188,09	4.960,06	551,12	36.188,09	4.960,06	36.739,21
Beratung, Schulung	1.665,73	0,00	1.665,73	1.665,73	0,00			224,87	0,00	1.440,86	0,00	720,43	720,43	0,00	0,00	720,43	0,00	720,43
Verwaltungsleistung der Stadt	91.858,86	0,00	91.858,86	82.672,97	9.185,89			11.160,85	110,23	71.512,12	9.075,66	35.756,06	35.756,06	8.168,09	907,57	35.756,06	8.168,09	36.663,63
Wertberichtigung Bilanzierungshilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	658.582,16	-658.582,16	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen																		
Zinsen für Kreditmarktdarlehen	1.112.700,65	-1.112.700,65	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsausgaben für Darlehen Stadt	52.505,76	-52.505,76	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen für Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuern vor Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	5.778.899,16	-3.729.421,78	2.049.477,38	1.133.594,07	915.883,31	0,00	0,00	153.035,19	10.990,60	980.558,88	904.892,71	490.279,47	490.279,47	814.403,43	90.489,27	490.279,47	814.403,43	580.768,74
ergibt anzusetzende laufende Ausgaben im Jahr 2010 (ohne Straßentwässerung)			2.049.477,38	1.133.594,07	915.883,31	0,00	0,00	153.035,19	10.990,60	980.558,88	904.892,71	490.279,47	490.279,47	814.403,43	90.489,27	490.279,47	814.403,43	580.768,74

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

2. Laufende Ausgaben - Wirtschaftsjahr 2011

Laufende Ausgaben (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung - Hochrechnung 2011 s. E-Mail vom 24.08.2011)	Kosten lt.	Abgrenzungs-	lfd. Kosten	Kanäle	Kläranlage	dezentrale	Bemeinkosten	Abgrenzung	Abgrenzung	Kanäle	Kläranlage	Aufteilung		Aufteilung		Zusammenfassung		
	Ergebnishaushalt	rechnung	2010	mit Pumpwerken		Entsorgung		SEKO	SEKO	mit Pumpwerken		Kanäle mit Pumpwerken	Niederschlags-	Kläranlage	Niederschlags-	der aufgeteilten lfd. Kosten		
	2011		€	€	€	€	€	€	€	€	€	50,00%	wasser	90,00%	wasser	€	€	€
	€							13,50%	1,20%	€	€	€	€	€	€			
Materialaufwand																		
Bewirtschaftung (Wasser, Abwasser, Strom)	42.500,00	0,00	42.500,00	42.500,00	0,00			5.738,00	0,00	36.762,00	0,00	18.381,00	18.381,00	0,00	0,00	18.381,00	0,00	18.381,00
Kanalsanierungen	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00			20.250,00	0,00	129.750,00	0,00	64.875,00	64.875,00	0,00	0,00	64.875,00	0,00	64.875,00
Unterhaltung Kanal	80.000,00	0,00	80.000,00	80.000,00	0,00			10.800,00	0,00	69.200,00	0,00	34.600,00	34.600,00	0,00	0,00	34.600,00	0,00	34.600,00
Unterhaltung Pumpwerke, RÜB	170.000,00	0,00	170.000,00	170.000,00	0,00			22.950,00	0,00	147.050,00	0,00	73.525,00	73.525,00	0,00	0,00	73.525,00	0,00	73.525,00
Betriebskostenumlage AZV	900.000,00	0,00	900.000,00	0,00	900.000,00			0,00	10.800,00	0,00	889.200,00	0,00	0,00	800.280,00	88.920,00	0,00	800.280,00	88.920,00
Abschreibungsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage KSVV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entsorgungsaufwand Grubenentleerung (ländlicher Raum)	7.000,00	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Leistungen des Baubetriebsamtes (Kanalspülungen)	300.000,00	0,00	300.000,00	300.000,00	0,00			40.500,00	0,00	259.500,00	0,00	129.750,00	129.750,00	0,00	0,00	129.750,00	0,00	129.750,00
Untersuchungskosten Kanäle	175.000,00	0,00	175.000,00	175.000,00	0,00	0,00		23.625,00	0,00	151.375,00	0,00	75.687,50	75.687,50	0,00	0,00	75.687,50	0,00	75.687,50
Personalaufwand	287.800,00	0,00	287.800,00	259.020,00	28.780,00			34.968,00	345,00	224.052,00	28.435,00	112.026,00	112.026,00	25.591,50	2.843,50	112.026,00	25.591,50	114.869,50
Abschreibungen (abgegrenzt, gesond. Berechnung)	1.780.319,49	-1.780.319,49	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen																		
Abwasserabgabe u.a. Abgaben	100,00	0,00	100,00	100,00	0,00			14,00	0,00	86,00	0,00	43,00	43,00	0,00	0,00	43,00	0,00	43,00
Steuern, Versicherungen	1.600,00	0,00	1.600,00	1.600,00	0,00			216,00	0,00	1.384,00	0,00	692,00	692,00	0,00	0,00	692,00	0,00	692,00
Geschäftsausgaben - Amtsbedarf	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00			3.375,00	0,00	21.625,00	0,00	10.812,50	10.812,50	0,00	0,00	10.812,50	0,00	10.812,50
Mitgliedsbeiträge	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00			68,00	0,00	432,00	0,00	216,00	216,00	0,00	0,00	216,00	0,00	216,00
Entschädigung Einzug Abwassergebühren	89.250,00	0,00	89.250,00	83.672,00	5.578,00			11.296,00	67,00	72.376,00	5.511,00	36.188,00	36.188,00	4.960,00	551,00	36.188,00	4.960,00	36.739,00
Beratung, Schulung	4.000,00	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00			540,00	0,00	3.460,00	0,00	1.730,00	1.730,00	0,00	0,00	1.730,00	0,00	1.730,00
Verwaltungsleistung der Stadt	92.300,00	0,00	92.300,00	83.070,00	9.230,00			11.214,00	111,00	71.856,00	9.119,00	35.928,00	35.928,00	8.207,00	912,00	35.928,00	8.207,00	36.840,00
Wertberichtigung Bilanzierungshilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	645.000,00	-645.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen																		
Zinsen für Kreditmarktdarlehen	1.117.000,00	-1.117.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsausgaben für Darlehen Stadt	37.900,00	-37.900,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen für Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuern vor Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	5.905.269,49	-3.587.219,49	2.318.050,00	1.374.462,00	943.588,00	0,00	0,00	185.554,00	11.323,00	1.188.908,00	932.265,00	594.454,00	594.454,00	839.038,50	93.226,50	594.454,00	839.038,50	687.680,50
ergibt anzusetzende laufende Ausgaben im Jahr 2011 (ohne Straßentwässerung)			2.318.050,00	1.374.462,00	943.588,00	0,00	0,00	185.554,00	11.323,00	1.188.908,00	932.265,00	594.454,00	594.454,00	839.038,50	93.226,50	594.454,00	839.038,50	687.680,50

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

3. Laufende Ausgaben - Wirtschaftsjahr 2012

Laufende Ausgaben (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kosten lt.	Abgrenzungs-	lfd. Kosten	Kanäle	Kläranlage	dezentrale	Bemeinkosten	Abgrenzung	Abgrenzung	Kanäle	Kläranlage	Aufteilung		Aufteilung		Zusammenfassung		
	Ergebnishaushalt	rechnung	2010	mit Pumpwerken		Entsorgung		SEKO	SEKO	mit Pumpwerken		Kanäle mit Pumpwerken	Niederschlags-	Kläranlage	Niederschlags-	der aufgeteilten lfd. Kosten		
	2012		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Materialaufwand																		
Bewirtschaftung (Wasser, Abwasser, Strom)	43.800,00	0,00	43.800,00	43.800,00	0,00			5.913,00	0,00	37.887,00	0,00	18.943,50	18.943,50	0,00	0,00	18.943,50	0,00	18.943,50
Kanalsanierungen	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00			27.000,00	0,00	173.000,00	0,00	86.500,00	86.500,00	0,00	0,00	86.500,00	0,00	86.500,00
Unterhaltung Kanal	110.000,00	0,00	110.000,00	110.000,00	0,00			14.850,00	0,00	95.150,00	0,00	47.575,00	47.575,00	0,00	0,00	47.575,00	0,00	47.575,00
Unterhaltung Pumpwerke, RÜB	85.000,00	0,00	85.000,00	85.000,00	0,00			11.475,00	0,00	73.525,00	0,00	36.762,50	36.762,50	0,00	0,00	36.762,50	0,00	36.762,50
Betriebskostenumlage AZV	1.003.100,00	0,00	1.003.100,00	0,00	1.003.100,00			0,00	12.037,00	0,00	991.063,00	0,00	0,00	891.957,00	99.106,00	0,00	891.957,00	99.106,00
Abschreibungsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage KSVV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entsorgungsaufwand Grubenentleerung (ländlicher Raum)	6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Leistungen des Baubetriebsamtes (Kanalspülungen)	306.000,00	0,00	306.000,00	306.000,00	0,00			41.310,00	0,00	264.690,00	0,00	132.345,00	132.345,00	0,00	0,00	132.345,00	0,00	132.345,00
Untersuchungskosten Kanäle	130.000,00	0,00	130.000,00	130.000,00	0,00			17.550,00	0,00	112.450,00	0,00	56.225,00	56.225,00	0,00	0,00	56.225,00	0,00	56.225,00
Personalaufwand	292.500,00	0,00	292.500,00	263.250,00	29.250,00			35.539,00	351,00	227.711,00	28.899,00	113.855,50	113.855,50	26.009,10	2.889,90	113.855,50	26.009,10	116.745,40
Abschreibungen (abgegrenzt, gesond. Berechnung)	1.677.687,69	-1.677.687,69	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen																		
Abwasserabgabe u.a. Abgaben	100,00	0,00	100,00	100,00	0,00			14,00	0,00	86,00	0,00	43,00	43,00	0,00	0,00	43,00	0,00	43,00
Steuern, Versicherungen	1.700,00	0,00	1.700,00	1.700,00	0,00			230,00	0,00	1.470,00	0,00	735,00	735,00	0,00	0,00	735,00	0,00	735,00
Geschäftsausgaben - Amtsbedarf	26.000,00	0,00	26.000,00	26.000,00	0,00			3.510,00	0,00	22.490,00	0,00	11.245,00	11.245,00	0,00	0,00	11.245,00	0,00	11.245,00
Mitgliedsbeiträge	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00			68,00	0,00	432,00	0,00	216,00	216,00	0,00	0,00	216,00	0,00	216,00
Entschädigung Einzug Abwassergebühren	200.000,00	0,00	200.000,00	187.500,00	12.500,00			25.313,00	150,00	162.187,00	12.350,00	81.093,50	81.093,50	11.115,00	1.235,00	81.093,50	11.115,00	82.328,50
Beratung, Schulung	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00			810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00	0,00	2.595,00
Verwaltungsleistung der Stadt	91.900,00	0,00	91.900,00	82.710,00	9.190,00			11.166,00	110,00	71.544,00	9.080,00	35.772,00	35.772,00	8.172,00	908,00	35.772,00	8.172,00	36.680,00
Wertberichtigung Bilanzierungshilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	675.000,00	-675.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen																		
Zinsen für Kreditmarktdarlehen	1.041.500,00	-1.041.500,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsausgaben für Darlehen Stadt	123.900,00	-123.900,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen für Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuern vor Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	6.020.687,69	-3.524.087,69	2.496.600,00	1.442.560,00	1.054.040,00	0,00	0,00	194.748,00	12.648,00	1.247.812,00	1.041.392,00	623.906,00	623.906,00	937.253,10	104.138,90	623.906,00	937.253,10	728.044,90
ergibt anzusetzende laufende Ausgaben im Jahr 2012 (ohne Straßentwässerung)			2.496.600,00	1.442.560,00	1.054.040,00	0,00	0,00	194.748,00	12.648,00	1.247.812,00	1.041.392,00	623.906,00	623.906,00	937.253,10	104.138,90	623.906,00	937.253,10	728.044,90

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

4. Laufende Ausgaben - Wirtschaftsjahr 2013

Laufende Ausgaben (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kosten lt.	Abgrenzungs-	lfd. Kosten	Kanäle	Kläranlage	dezentrale	Bemeinkosten	Abgrenzung	Abgrenzung	Kanäle	Kläranlage	Aufteilung		Aufteilung		Zusammenfassung		
	Ergebnishaushalt	rechnung	2010	mit Pumpwerken		Entsorgung		SEKO	SEKO	mit Pumpwerken		Kanäle mit Pumpwerken	Niederschlags-	Kläranlage	Niederschlags-	der aufgeteilten lfd. Kosten		
	2013		€	€	€	€	€	€	€	€	€	50,00%	wasser	Schmutzwasser	wasser	€	€	€
								13,50%	1,20%	ohne SEKO	ohne SEKO	€	€	€	€			
Materialaufwand																		
Bewirtschaftung (Wasser, Abwasser, Strom)	43.800,00	0,00	43.800,00	43.800,00	0,00			5.913,00	0,00	37.887,00	0,00	18.943,50	18.943,50	0,00	0,00	18.943,50	0,00	18.943,50
Kanalsanierungen	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00			27.000,00	0,00	173.000,00	0,00	86.500,00	86.500,00	0,00	0,00	86.500,00	0,00	86.500,00
Unterhaltung Kanal	110.000,00	0,00	110.000,00	110.000,00	0,00			14.850,00	0,00	95.150,00	0,00	47.575,00	47.575,00	0,00	0,00	47.575,00	0,00	47.575,00
Unterhaltung Pumpwerke, RÜB	85.000,00	0,00	85.000,00	85.000,00	0,00			11.475,00	0,00	73.525,00	0,00	36.762,50	36.762,50	0,00	0,00	36.762,50	0,00	36.762,50
Betriebskostenumlage AZV	900.000,00	0,00	900.000,00	0,00	900.000,00			0,00	10.800,00	0,00	889.200,00	0,00	0,00	800.280,00	88.920,00	0,00	800.280,00	88.920,00
Abschreibungsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage KSVV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entsorgungsaufwand Grubenentleerung (ländlicher Raum)	6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Leistungen des Baubetriebsamtes (Kanalspülungen)	312.000,00	0,00	312.000,00	312.000,00	0,00			42.120,00	0,00	269.880,00	0,00	134.940,00	134.940,00	0,00	0,00	134.940,00	0,00	134.940,00
Untersuchungskosten Kanäle	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00		13.500,00	0,00	86.500,00	0,00	43.250,00	43.250,00	0,00	0,00	43.250,00	0,00	43.250,00
Personalaufwand	298.000,00	0,00	298.000,00	268.200,00	29.800,00			36.207,00	358,00	231.993,00	29.442,00	115.996,50	115.996,50	26.497,80	2.944,20	115.996,50	26.497,80	118.940,70
Abschreibungen (abgegrenzt, gesond. Berechnung)	1.639.663,55	-1.639.663,55	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen																		
Abwasserabgabe u.a. Abgaben	100,00	0,00	100,00	100,00	0,00			14,00	0,00	86,00	0,00	43,00	43,00	0,00	0,00	43,00	0,00	43,00
Steuern, Versicherungen	1.800,00	0,00	1.800,00	1.800,00	0,00			243,00	0,00	1.557,00	0,00	778,50	778,50	0,00	0,00	778,50	0,00	778,50
Geschäftsausgaben - Amtsbedarf	26.500,00	0,00	26.500,00	26.500,00	0,00			3.578,00	0,00	22.922,00	0,00	11.461,00	11.461,00	0,00	0,00	11.461,00	0,00	11.461,00
Mitgliedsbeiträge	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00			68,00	0,00	432,00	0,00	216,00	216,00	0,00	0,00	216,00	0,00	216,00
Entschädigung Einzug Abwassergebühren	100.000,00	0,00	100.000,00	93.750,00	6.250,00			12.656,00	75,00	81.094,00	6.175,00	40.547,00	40.547,00	5.557,50	617,50	40.547,00	5.557,50	41.164,50
Beratung, Schulung	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00			810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00	0,00	2.595,00
Verwaltungsleistung der Stadt	93.900,00	0,00	93.900,00	84.510,00	9.390,00			11.409,00	113,00	73.101,00	9.277,00	36.550,50	36.550,50	8.349,00	928,00	36.550,50	8.349,00	37.478,50
Wertberichtigung Bilanzierungshilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Finanzierungsanlagen (AZV)	695.000,00	-695.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen																		
Zinsen für Kreditmarktdarlehen	1.005.500,00	-1.005.500,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsausgaben für Darlehen Stadt	240.400,00	-240.400,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen für Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsumlage AZV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuern vor Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	5.864.163,55	-3.586.563,55	2.277.600,00	1.332.160,00	945.440,00	0,00	0,00	179.843,00	11.346,00	1.152.317,00	934.094,00	576.158,50	576.158,50	840.684,30	93.409,70	576.158,50	840.684,30	669.568,20
ergibt anzusetzende laufende Ausgaben im Jahr 2013 (ohne Straßentwässerung)			2.277.600,00	1.332.160,00	945.440,00	0,00	0,00	179.843,00	11.346,00	1.152.317,00	934.094,00	576.158,50	576.158,50	840.684,30	93.409,70	576.158,50	840.684,30	669.568,20

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßenentwässerungskostenanteil**

1 a. Laufende Einnahmen - Wirtschaftsjahr 2010

Laufende Einnahmen (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kostenstellen							Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		
	Einnahmen lt. Finanzplan 2010 €	Abgrenzungs- rechnung	lfd. Einnahmen 2010 €	Kanäle mit Pumpwerken €	Kläranlage €	dezentrale Entsorgung €	Gemeinkosten €	Abgrenzung SEKO Kanäle € 13,50%	Abgrenzung SEKO Klärwerk € 1,20%	Kanäle mit Pumpwerken ohne SEKO €	Kläranlage ohne SEKO €	Aufteilung Kanäle mit Pumpwerken Schmutzwasser 50,00% €	Niederschlags- wasser 50,00% €	Aufteilung Kläranlage Schmutzwasser 90,00% €	Niederschlags- wasser 10,00% €	Zusammenfassung der aufgeteilten lfd. Kosten Schmutzwasser €	lfd. Kosten €	Niederschlags- wasser €
<u>Umsatzerlöse</u>																		
Abwassergebühren	3.945.057,77	-3.945.057,77	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Straßenentwässerungskostenanteil	1.006.402,01	-1.006.402,01	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Kanäle	9.558,12	-9.558,12	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Regenüberlaufbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Kanalbeiträge	598.809,08	-598.809,08	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Klärbeiträge	155.317,98	-155.317,98	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung sonstiger Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>																		
Auflösung Rückstellung Kostenüberdeckungen	308.899,34	-308.899,34	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grubenentleerungsersätze	9.531,00	-9.531,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ersätze	6.357,90	0,00	6.357,90	6.357,90	0,00			858,32	0,00	5.499,58	0,00	2.749,79	2.749,79	0,00	0,00	2.749,79	0,00	2.749,79
Nebenforderungen, Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattung überzahlter AZV-Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwässerungsersätze Kenntnisgabeverfahren	2.975,00	0,00	2.975,00	2.975,00	0,00			401,60	0,00	2.573,40	0,00	1.286,70	1.286,70	0,00	0,00	1.286,70	0,00	1.286,70
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	43,00	0,00	43,00	43,00	0,00			5,80	0,00	37,20	0,00	18,60	18,60	0,00	0,00	18,60	0,00	18,60
<u>Außerordentliche Erträge</u>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	6.042.951,20	-6.033.575,30	9.375,90	9.375,90	0,00	0,00	0,00	1.265,72	0,00	8.110,18	0,00	4.055,09	4.055,09	0,00	0,00	4.055,09	0,00	4.055,09
ergibt anzusetzende laufende Einnahmen im Jahr 2010 (ohne Straßenentwässerung)			9.375,90	9.375,90	0,00	0,00	0,00	1.265,72	0,00	8.110,18	0,00	4.055,09	4.055,09	0,00	0,00	4.055,09	0,00	4.055,09

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßenentwässerungskostenanteil**

1 b. Laufende Einnahmen - Wirtschaftsjahr 2011

Laufende Einnahmen (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung - Hochrechnung 2011 s. E-Mail vom 24.08.2011)	Kostenstellen							Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen			
	Einnahmen lt. Finanzplan 2011 €	Abgrenzungs- rechnung	lfd. Einnahmen 2011 €	Kanäle mit Pumpwerken €	Kläranlage €	dezentrale Entsorgung €	Gemeinkosten €	Abgrenzung SEKO Kanäle € 13,50%	Abgrenzung SEKO Klärwerk € 1,20%	Kanäle mit Pumpwerken ohne SEKO €	Kläranlage ohne SEKO €	Aufteilung Kanäle mit Pumpwerken Schmutzwasser Niederschlags- wasser 50,00% €		Aufteilung Kläranlage Schmutzwasser Niederschlags- wasser 90,00% 10,00% €		Zusammenfassung der aufgeteilten lfd. Kosten Schmutzwasser €		Niederschlags- wasser €	
Umsatzerlöse																			
Abwassergebühren	3.950.000,00	-3.950.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Straßenentwässerungskostenanteil	1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Kanäle	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Regenüberlaufbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Kanalbeiträge	595.000,00	-595.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Klärbeiträge	154.000,00	-154.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung sonstiger Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge																			
Auflösung Rückstellung Kostenüberdeckungen	264.052,00	-264.052,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grubenentleerungsersätze	8.000,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ersätze	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00			1.350,00	0,00	8.650,00	0,00	4.325,00	4.325,00	0,00	0,00	4.325,00	0,00	4.325,00	4.325,00
Nebenforderungen, Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattung überzahlter AZV-Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwässerungsersätze Kenntnisgabeverfahren	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00			405,00	0,00	2.595,00	0,00	1.297,50	1.297,50	0,00	0,00	1.297,50	0,00	1.297,50	1.297,50
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	91,00	0,00	91,00	91,00	0,00			12,30	0,00	78,70	0,00	39,35	39,35	0,00	0,00	39,35	0,00	39,35	39,35
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	5.994.143,00	-5.981.052,00	13.091,00	13.091,00	0,00	0,00	0,00	1.767,30	0,00	11.323,70	0,00	5.661,85	5.661,85	0,00	0,00	5.661,85	0,00	5.661,85	5.661,85
ergibt anzusetzende laufende Einnahmen im Jahr 2011 (ohne Straßenentwässerung)			13.091,00	13.091,00	0,00	0,00	0,00	1.767,30	0,00	11.323,70	0,00	5.661,85	5.661,85	0,00	0,00	5.661,85	0,00	5.661,85	5.661,85

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

1 c. Laufende Einnahmen - Wirtschaftsjahr 2012

Laufende Einnahmen (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kostenstellen							Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen			
	Einnahmen lt. Finanzplan 2012 €	Abgrenzungs- rechnung	lfd. Einnahmen 2012 €	Kanäle mit Pumpwerken €	Kläranlage €	dezentrale Entsorgung €	Gemeinkosten €	Abgrenzung SEKO Kanäle € 13,50%	Abgrenzung SEKO Klärwerk € 1,20%	Kanäle mit Pumpwerken ohne SEKO €	Kläranlage ohne SEKO €	Aufteilung Kanäle mit Pumpwerken Schmutzwasser 50,00% Niederschlags- wasser 50,00% €		Aufteilung Kläranlage Schmutzwasser 90,00% Niederschlags- wasser 10,00% €		Zusammenfassung der aufgeteilten lfd. Kosten Schmutzwasser €		Niederschlags- wasser €	
<u>Umsatzerlöse</u>																			
Abwassergebühren	4.242.000,00	-4.242.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Straßentwässerungskostenanteil	1.040.000,00	-1.040.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Kanäle	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Regenüberlaufbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Kanalbeiträge	600.000,00	-600.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Klärbeiträge	156.000,00	-156.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung sonstiger Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>																			
Auflösung Rückstellung Kostenüberdeckungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grubenentleerungsersätze	6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ersätze	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00			405,00	0,00	2.595,00	0,00	1.297,50	1.297,50	0,00	0,00	1.297,50	0,00	1.297,50	0,00
Nebenforderungen, Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattung überzahlter AZV-Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwässerungsersätze Kenntnisgabeverfahren	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00			405,00	0,00	2.595,00	0,00	1.297,50	1.297,50	0,00	0,00	1.297,50	0,00	1.297,50	0,00
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Erträge</u>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	6.060.000,00	-6.054.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00	0,00	2.595,00	0,00
ergibt anzusetzende laufende Einnahmen im Jahr 2012 (ohne Straßentwässerung)			6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00	0,00	2.595,00	0,00

**G. Ermittlung der laufenden Kosten für die Abwasserbeseitigung
abzüglich Straßentwässerungskostenanteil**

1 d. Laufende Einnahmen - Wirtschaftsjahr 2013

Laufende Einnahmen (vgl. Ergebnishaushalt mit Finanzplanung s. E-mail v. 23.09.2011)	Kostenstellen							Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen		Kostenstellen			
	Einnahmen lt. Finanzplan 2013 €	Abgrenzungs- rechnung	lfd. Einnahmen 2013 €	Kanäle mit Pumpwerken €	Kläranlage €	dezentrale Entsorgung €	Gemeinkosten €	Abgrenzung SEKO Kanäle € 13,50%	Abgrenzung SEKO Klärwerk € 1,20%	Kanäle mit Pumpwerken ohne SEKO €	Kläranlage ohne SEKO €	Aufteilung Kanäle mit Pumpwerken Schmutzwasser Niederschlags- wasser 50,00% €		Aufteilung Kläranlage Schmutzwasser Niederschlags- wasser 90,00% 10,00% €		Zusammenfassung der aufgeteilten lfd. Kosten Schmutzwasser €		Niederschlags- wasser €	
<u>Umsatzerlöse</u>																			
Abwassergebühren	4.242.000,00	-4.242.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Straßentwässerungskostenanteil	1.030.000,00	-1.030.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Kanäle	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschussauflösungen Regenüberlaufbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Kanalbeiträge	603.000,00	-603.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Klärbeiträge	157.000,00	-157.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung sonstiger Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>																			
Auflösung Rückstellung Kostenüberdeckungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grubenentleerungsersätze	6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ersätze	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00			405,00	0,00	2.595,00	0,00	1.297,50	1.297,50	0,00	0,00	1.297,50	0,00	1.297,50	1.297,50
Nebenforderungen, Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattung überzahlter AZV-Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwässerungsersätze Kenntnisgabeverfahren	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00			405,00	0,00	2.595,00	0,00	1.297,50	1.297,50	0,00	0,00	1.297,50	0,00	1.297,50	1.297,50
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Erträge</u>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	6.054.000,00	-6.048.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00			2.595,00
ergibt anzusetzende laufende Einnahmen im Jahr 2013 (ohne Straßentwässerung)			6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	810,00	0,00	5.190,00	0,00	2.595,00	2.595,00	0,00	0,00	2.595,00			2.595,00

H. - 2. Zugänge Beiträge und Zuschüsse in den Jahren 2011 bis 2013

Beiträge / Zuschüsse	Zugang im Zugangsjahr	Auflösungs-Satz	Auflösung p.a.	2011			2012			2013			2014									
				Auflösung 2011	Restwert 31.12.2011	Auflösung 2011 SEKA	Auflösung 2011 SW	Auflösung 2011 NW	Auflösung 2012	Restwert 31.12.2012	Auflösung 2012 SEKA	Auflösung 2012 SW	Auflösung 2012 NW	Auflösung 2013	Restwert 31.12.2013	Auflösung 2013 SEKA	Auflösung 2013 SW	Auflösung 2013 NW				
(vgl. Finanzplanung - mit eMail vom 23.09.2011)																						
1. Zugänge Herstellungsbeiträge																						
Zugang Herstellungsbeiträge im Jahr 2011	110.000,00 €	2,89%	3.179,00 €																			
Zugang Herstellungsbeiträge im Jahr 2012	100.000,00 €	2,89%	2.890,00 €	3.179,00 €	106.821,00 €	0,00 €	1.884,03 €	1.294,97 €	63.307,35 €	43.513,65 €	3.179,00 €	103.642,00 €	0,00 €	1.880,54 €	1.298,46 €	61.309,40 €	42.332,60 €					
Zugang Herstellungsbeiträge im Jahr 2013	200.000,00 €	2,89%	5.780,00 €																			
Zugang Herstellungsbeiträge im Jahr 2014	200.000,00 €	2,89%	5.780,00 €																			
Summe Zugänge Herstellungsbeiträge	610.000,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.179,00 €	106.821,00 €	0,00 €	1.884,03 €	1.294,97 €	63.307,35 €	43.513,65 €	6.069,00 €	200.752,00 €	0,00 €	3.590,12 €	2.478,88 €	118.754,79 €	81.997,21 €
2. Zugänge Zuschüsse																						
Zugang Zuschüsse im Jahr 2011	80.000,00 €	2,89%	2.312,00 €																			
Zugang Zuschüsse im Jahr 2012	80.000,00 €	2,89%	2.312,00 €	2.312,00 €	77.688,00 €	0,00 €	1.370,20 €	941,80 €	46.041,71 €	31.646,29 €	2.312,00 €	75.376,00 €	0,00 €	1.367,66 €	944,34 €	44.588,65 €	30.787,35 €					
Zugang Zuschüsse im Jahr 2013	0,00 €	2,89%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.312,00 €	77.688,00 €	0,00 €	1.367,66 €	944,34 €	45.956,31 €	31.731,69 €					
Zugang Zuschüsse im Jahr 2014	0,00 €	2,89%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €					
Summe Zugänge Zuschüsse	160.000,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.312,00 €	77.688,00 €	0,00 €	1.370,20 €	941,80 €	46.041,71 €	31.646,29 €	4.624,00 €	153.064,00 €	0,00 €	2.735,33 €	1.888,67 €	90.544,97 €	62.519,03 €
Gesamt für Zugänge Beiträge und Zuschüsse in den Jahren 2011-2013									5.491,00 €	184.509,00 €						10.693,00 €	353.816,00 €	0,00 €	6.325,44 €	4.367,56 €	209.299,75 €	144.516,25 €

I. Nebenrechnung 1: Aufteilung der tatsächlichen Zinsen im Kanalbereich zur Abgrenzung von Straßenentwässerungskosten

Herstellungskosten Kanalnetzbereich	2010	SEKA	HK ohne SEKO	NW	SW	Anteil NW HK in %	Anteil SW HK in %	
a. Anlagegüter bis 31.12.2010								
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	32.413.054,55 €	26,00%	8.427.394,18 €	23.985.660,37 €	9.594.264,15 €	14.391.396,22 €	40,00%	60,00%
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	3.490.026,98 €	0,00%	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00%	100,00%
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	5.095.698,63 €	50,00%	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Mischwasserhausanschlüsse	4.947.615,85 €	0,00%	0,00 €	4.947.615,85 €	1.979.046,34 €	2.968.569,51 €	40,00%	60,00%
Niederschlagswasserhausanschlüsse	580.428,51 €	0,00%	0,00 €	580.428,51 €	580.428,51 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Schmutzwasserhausanschlüsse	1.005.180,10 €	0,00%	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00%	100,00%
Bauwerk	8.426.789,24 €	26,00%	2.190.965,20 €	6.235.824,04 €	2.494.329,62 €	3.741.494,42 €	40,00%	60,00%
Maschinen/Ausrüstung	3.597.929,60 €	26,00%	935.461,70 €	2.662.467,90 €	1.064.987,16 €	1.597.480,74 €	40,00%	60,00%
Regenwassermulden mit Straßenentw.	689.363,74 €	50,00%	344.681,87 €	344.681,87 €	344.681,87 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Regenwassermulden ohne Straßenentw.	608.081,66 €	0,00%	0,00 €	608.081,66 €	608.081,66 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Druckentwässerung	486.615,60 €	26,00%	126.520,06 €	360.095,54 €	144.038,22 €	216.057,33 €	40,00%	60,00%
Sonstige Maßnahmen	294.371,70 €	26,00%	76.536,64 €	217.835,06 €	87.134,02 €	130.701,03 €	40,00%	60,00%
Bewegliche Güter	4.242,17 €	0,00%	0,00 €	4.242,17 €	1.696,87 €	2.545,30 €	40,00%	60,00%
Grundstücke	132.099,64 €	26,00%	34.345,91 €	97.753,73 €	39.101,49 €	58.652,24 €	40,00%	60,00%
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Sonderbauw. Bauwerk	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Bau (kein Ansatz)	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
GESAMT FÜR 2010	61.771.497,97 €	23,7711%	14.683.754,87 €	47.087.743,10 €	19.485.639,22 €	27.602.103,88 €	31,5447%	44,6842%

**I. Nebenrechnung 1: Aufteilung der tatsächlichen Zinsen
im Kanalbereich zur Abgrenzung von Straßenentwässerungskosten**

Herstellungskosten Kanalnetzbereich	2011	SEKA	HK ohne SEKO	NW	SW	Anteil NW HK in %	Anteil SW HK in %	
<u>a. Anlagegüter bis 31.12.2010</u>								
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	32.413.054,55 €	26,00%	8.427.394,18 €	23.985.660,37 €	9.594.264,15 €	14.391.396,22 €	40,00%	60,00%
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	3.490.026,98 €	0,00%	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00%	100,00%
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	5.095.698,63 €	50,00%	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Mischwasserhausanschlüsse	4.947.615,85 €	0,00%	0,00 €	4.947.615,85 €	1.979.046,34 €	2.968.569,51 €	40,00%	60,00%
Niederschlagswasserhausanschlüsse	580.428,51 €	0,00%	0,00 €	580.428,51 €	580.428,51 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Schmutzwasserhausanschlüsse	1.005.180,10 €	0,00%	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00%	100,00%
Bauwerk	8.426.789,24 €	26,00%	2.190.965,20 €	6.235.824,04 €	2.494.329,62 €	3.741.494,42 €	40,00%	60,00%
Maschinen/Ausrüstung	3.597.929,60 €	26,00%	935.461,70 €	2.662.467,90 €	1.064.987,16 €	1.597.480,74 €	40,00%	60,00%
Regenwassermulden mit Straßenentw.	689.363,74 €	50,00%	344.681,87 €	344.681,87 €	344.681,87 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Regenwassermulden ohne Straßenentw.	608.081,66 €	0,00%	0,00 €	608.081,66 €	608.081,66 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Druckentwässerung	486.615,60 €	26,00%	126.520,06 €	360.095,54 €	144.038,22 €	216.057,33 €	40,00%	60,00%
Sonstige Maßnahmen	294.371,70 €	26,00%	76.536,64 €	217.835,06 €	87.134,02 €	130.701,03 €	40,00%	60,00%
Bewegliche Güter	4.242,17 €	0,00%	0,00 €	4.242,17 €	1.696,87 €	2.545,30 €	40,00%	60,00%
Grundstücke	132.099,64 €	26,00%	34.345,91 €	97.753,73 €	39.101,49 €	58.652,24 €	40,00%	60,00%
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Sonderbauw. Bauwerk	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Bau (kein Ansatz)	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
<u>b. Anlagegüter - Zugänge der Jahre 2011</u>								
Erschließungskanäle	2011 10.000,00 €		2.500,00 €	7.500,00 €	2.500,00 €	5.000,00 €	33,33%	66,67%
Neubaugebiet Talfeld	2011 330.000,00 €		65.000,00 €	265.000,00 €	90.000,00 €	175.000,00 €	33,96%	66,04%
GE Flugplatz	2011 290.000,00 €		15.000,00 €	275.000,00 €	15.000,00 €	260.000,00 €	5,45%	94,55%
Grundstücksanschlussleitungen	2011 40.000,00 €		0,00 €	40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	50,00%	50,00%
Erneuerung schadhafter Kanäle	2011 270.000,00 €		70.200,00 €	199.800,00 €	79.920,00 €	119.880,00 €	40,00%	60,00%
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2011 30.000,00 €		15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%
GESAMT FÜR 2011	62.741.497,97 €	23,6709%	14.851.454,87 €	47.890.043,10 €	19.708.059,22 €	28.181.983,88 €	31,4115%	44,9176%

**I. Nebenrechnung 1: Aufteilung der tatsächlichen Zinsen
im Kanalbereich zur Abgrenzung von Straßenentwässerungskosten**

Herstellungskosten Kanalnetzbereich	2012	SEKA	HK ohne SEKO	NW	SW	Anteil NW HK in %	Anteil SW HK in %	
<u>a. Anlagegüter bis 31.12.2010</u>								
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	32.413.054,55 €	26,00%	8.427.394,18 €	23.985.660,37 €	9.594.264,15 €	14.391.396,22 €	40,00%	60,00%
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	3.490.026,98 €	0,00%	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00%	100,00%
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	5.095.698,63 €	50,00%	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Mischwasserhausanschlüsse	4.947.615,85 €	0,00%	0,00 €	4.947.615,85 €	1.979.046,34 €	2.968.569,51 €	40,00%	60,00%
Niederschlagswasserhausanschlüsse	580.428,51 €	0,00%	0,00 €	580.428,51 €	0,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Schmutzwasserhausanschlüsse	1.005.180,10 €	0,00%	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00%	100,00%
Bauwerk	8.426.789,24 €	26,00%	2.190.965,20 €	6.235.824,04 €	2.494.329,62 €	3.741.494,42 €	40,00%	60,00%
Maschinen/Ausrüstung	3.597.929,60 €	26,00%	935.461,70 €	2.662.467,90 €	1.064.987,16 €	1.597.480,74 €	40,00%	60,00%
Regenwassermulden mit Straßenentw.	689.363,74 €	50,00%	344.681,87 €	344.681,87 €	344.681,87 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Regenwassermulden ohne Straßenentw.	608.081,66 €	0,00%	0,00 €	608.081,66 €	608.081,66 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Druckentwässerung	486.615,60 €	26,00%	126.520,06 €	360.095,54 €	144.038,22 €	216.057,33 €	40,00%	60,00%
Sonstige Maßnahmen	294.371,70 €	26,00%	76.536,64 €	217.835,06 €	87.134,02 €	130.701,03 €	40,00%	60,00%
Bewegliche Güter	4.242,17 €	0,00%	0,00 €	4.242,17 €	1.696,87 €	2.545,30 €	40,00%	60,00%
Grundstücke	132.099,64 €	26,00%	34.345,91 €	97.753,73 €	39.101,49 €	58.652,24 €	40,00%	60,00%
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Sonderbauw. Bauwerk	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Bau (kein Ansatz)	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%

b. Anlagegüter - Zugänge der Jahre 2011 - 2012

Erschließungskanäle	2011	10.000,00 €	2.500,00 €	7.500,00 €	2.500,00 €	5.000,00 €	33,33%	66,67%
Neubaugebiet Talfeld	2011	330.000,00 €	65.000,00 €	265.000,00 €	90.000,00 €	175.000,00 €	33,96%	66,04%
GE Flugplatz	2011	290.000,00 €	15.000,00 €	275.000,00 €	15.000,00 €	260.000,00 €	5,45%	94,55%
Grundstücksanschlussleitungen	2011	40.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	50,00%	50,00%
Erneuerung schadhafter Kanäle	2011	270.000,00 €	70.200,00 €	199.800,00 €	79.920,00 €	119.880,00 €	40,00%	60,00%
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2011	30.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Erschließungskanäle	2012	40.000,00 €	10.000,00 €	30.000,00 €	10.000,00 €	20.000,00 €	33,33%	66,67%
Neubaugebiet Talfeld	2012	100.000,00 €	15.000,00 €	85.000,00 €	30.000,00 €	55.000,00 €	35,29%	64,71%
GE Flugplatz	2012	2.190.000,00 €	770.000,00 €	1.420.000,00 €	770.000,00 €	650.000,00 €	54,23%	45,77%
Umbau Regenüberlauf Rindenmoos	2012	60.000,00 €	15.600,00 €	44.400,00 €	17.760,00 €	26.640,00 €	40,00%	60,00%
Grundstücksanschlussleitungen	2012	50.000,00 €	0,00 €	50.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	50,00%	50,00%
Erneuerung schadhafter Kanäle	2012	200.000,00 €	52.000,00 €	148.000,00 €	59.200,00 €	88.800,00 €	40,00%	60,00%
Anschluss Hofen-Stafflangen	2012	430.000,00 €	0,00 €	430.000,00 €	0,00 €	430.000,00 €	0,00%	100,00%
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2012	25.000,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%

GESAMT FÜR 2012 65.836.497,97 € **23,8873%** 15.726.554,87 € 50.109.943,10 € 20.632.519,22 € 29.477.423,88 € **31,3390%** **44,7737%**

Herstellungskosten Kanalnetzbereich	2013	SEKA	HK ohne SEKO	NW	SW	Anteil NW HK in %	Anteil SW HK in %	
<u>a. Anlagegüter bis 31.12.2010</u>								
Mischverfahren - Mischwasserkanäle	32.413.054,55 €	26,00%	8.427.394,18 €	23.985.660,37 €	9.594.264,15 €	14.391.396,22 €	40,00%	60,00%
Trennverfahren - Schmutzwasserkanäle	3.490.026,98 €	0,00%	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00 €	3.490.026,98 €	0,00%	100,00%
Trennverfahren - Regenwasserkanäle	5.095.698,63 €	50,00%	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	2.547.849,32 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Mischwasserhausanschlüsse	4.947.615,85 €	0,00%	0,00 €	4.947.615,85 €	1.979.046,34 €	2.968.569,51 €	40,00%	60,00%
Niederschlagswasserhausanschlüsse	580.428,51 €	0,00%	0,00 €	580.428,51 €	0,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Schmutzwasserhausanschlüsse	1.005.180,10 €	0,00%	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00 €	1.005.180,10 €	0,00%	100,00%
Bauwerk	8.426.789,24 €	26,00%	2.190.965,20 €	6.235.824,04 €	2.494.329,62 €	3.741.494,42 €	40,00%	60,00%

**I. Nebenrechnung 1: Aufteilung der tatsächlichen Zinsen
im Kanalbereich zur Abgrenzung von Straßenentwässerungskosten**

Maschinen/Ausrüstung	3.597.929,60 €	26,00%	935.461,70 €	2.662.467,90 €	1.064.987,16 €	1.597.480,74 €	40,00%	60,00%
Regenwassermulden mit Straßenentw.	689.363,74 €	50,00%	344.681,87 €	344.681,87 €	344.681,87 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Regenwassermulden ohne Straßenentw.	608.081,66 €	0,00%	0,00 €	608.081,66 €	608.081,66 €	0,00 €	100,00%	0,00%
Druckentwässerung	486.615,60 €	26,00%	126.520,06 €	360.095,54 €	144.038,22 €	216.057,33 €	40,00%	60,00%
Sonstige Maßnahmen	294.371,70 €	26,00%	76.536,64 €	217.835,06 €	87.134,02 €	130.701,03 €	40,00%	60,00%
Bewegliche Güter	4.242,17 €	0,00%	0,00 €	4.242,17 €	1.696,87 €	2.545,30 €	40,00%	60,00%
Grundstücke	132.099,64 €	26,00%	34.345,91 €	97.753,73 €	39.101,49 €	58.652,24 €	40,00%	60,00%
Anlagen im Betrieb, MW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, SW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Kanäle	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Grundstücksanschl.	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, RW-Mulden	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Betrieb, Sonderbauw. Bauwerk	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%
Anlagen im Bau (kein Ansatz)	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%	0,00%

b. Anlagegüter - Zugänge der Jahre 2011 - 2013

Erschließungskanäle	2011	10.000,00 €	2.500,00 €	7.500,00 €	2.500,00 €	5.000,00 €	33,33%	66,67%	
Neubaubereich Talfeld	2011	330.000,00 €	65.000,00 €	265.000,00 €	90.000,00 €	175.000,00 €	33,96%	66,04%	
GE Flugplatz	2011	290.000,00 €	15.000,00 €	275.000,00 €	15.000,00 €	260.000,00 €	5,45%	94,55%	
Grundstücksanschlussleitungen	2011	40.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	50,00%	50,00%	
Erneuerung schadhafter Kanäle	2011	270.000,00 €	70.200,00 €	199.800,00 €	79.920,00 €	119.880,00 €	40,00%	60,00%	
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2011	30.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%	
Erschließungskanäle	2012	40.000,00 €	10.000,00 €	30.000,00 €	10.000,00 €	20.000,00 €	33,33%	66,67%	
Neubaubereich Talfeld	2012	100.000,00 €	15.000,00 €	85.000,00 €	30.000,00 €	55.000,00 €	35,29%	64,71%	
GE Flugplatz	2012	2.190.000,00 €	770.000,00 €	1.420.000,00 €	770.000,00 €	650.000,00 €	54,23%	45,77%	
Umbau Regenüberlauf Rindenmoos	2012	60.000,00 €	15.600,00 €	44.400,00 €	17.760,00 €	26.640,00 €	40,00%	60,00%	
Grundstücksanschlussleitungen	2012	50.000,00 €	0,00 €	50.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	50,00%	50,00%	
Erneuerung schadhafter Kanäle	2012	200.000,00 €	52.000,00 €	148.000,00 €	59.200,00 €	88.800,00 €	40,00%	60,00%	
Anschluss Hofen-Stafflangen	2012	430.000,00 €	0,00 €	430.000,00 €	0,00 €	430.000,00 €	0,00%	100,00%	
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2012	25.000,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%	
Erschließungskanäle	2013	40.000,00 €	10.000,00 €	30.000,00 €	10.000,00 €	20.000,00 €	33,33%	66,67%	
GE Flugplatz, 1. BA	2013	1.350.000,00 €	445.000,00 €	905.000,00 €	585.000,00 €	320.000,00 €	64,64%	35,36%	
Grundstücksanschlussleitungen	2013	50.000,00 €	0,00 €	50.000,00 €	20.000,00 €	30.000,00 €	40,00%	60,00%	
Erneuerung schadhafter Kanäle	2013	150.000,00 €	39.000,00 €	111.000,00 €	44.400,00 €	66.600,00 €	40,00%	60,00%	
Anschluss Hofen-Stafflangen	2013	250.000,00 €	0,00 €	250.000,00 €	0,00 €	250.000,00 €	0,00%	100,00%	
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	2013	25.000,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	0,00 €	100,00%	0,00%	
GESAMT FÜR 2013		67.701.497,97 €	23,9774%	16.233.054,87 €	51.468.443,10 €	21.304.419,22 €	30.164.023,88 €	31,4682%	44,5544%

I. Nebenrechnung 2: Aufteilung der Abschreibungen für das Anlagevermögen des Abwasserzweckverbands Riß im Klärbereich zur Abgrenzung von Straßenentwässerungskosten

(gerundet auf volle Euro)

Jahr 2010	AFA			Aufteilung Afa auf				Kontrolle	
	AFA	SEKA	AFA ohne SEKA	Niederschlagswasser		Schmutzwasser			
Afa-Anteil Verbandssammler	114.276,05 €	26%	-29.712,00 €	84.564,05 €	40%	33.825,62 €	60%	50.738,43 €	84.564,05 €
Afa-Anteil Kläranlage	544.306,11 €	5%	-27.215,00 €	517.091,11 €	10%	51.709,11 €	90%	465.382,00 €	517.091,11 €
GESAMT 2010 (vgl. Anlage 1)	658.582,16 €	8,6439%	-56.927,00 €	601.655,16 €	12,9877% 14,2166%	85.534,73 €	78,3684% 85,7834%	516.120,43 €	658.582,16 € 100,00%
Jahr 2011									
Afa-Anteil Verbandssammler	114.276,05 €	26%	-29.712,00 €	84.564,05 €	40%	33.825,62 €	60%	50.738,43 €	84.564,05 €
Afa-Anteil Kläranlage	530.723,95 €	5%	-26.536,00 €	504.187,95 €	10%	50.418,80 €	90%	453.769,16 €	504.187,96 €
GESAMT 2011 (vgl. Anlage 1)	645.000,00 €	8,7206%	-56.248,00 €	588.752,00 €	13,0612% 14,3090%	84.244,42 €	78,2182% 85,6910%	504.507,59 €	645.000,01 € 100,00%
Jahr 2012									
Afa-Anteil Verbandssammler	114.276,05 €	26%	-29.712,00 €	84.564,05 €	40%	33.825,62 €	60%	50.738,43 €	84.564,05 €
Afa-Anteil Kläranlage	560.723,95 €	5%	-28.036,00 €	532.687,95 €	10%	53.268,80 €	90%	479.419,16 €	532.687,96 €
GESAMT 2012 (vgl. Anlage 1)	675.000,00 €	8,5553%	-57.748,00 €	617.252,00 €	12,9029% 14,1100%	87.094,42 €	78,5419% 85,8900%	530.157,59 €	675.000,01 € 100,00%
Jahr 2013									
Afa-Anteil Verbandssammler	114.276,05 €	26%	-29.712,00 €	84.564,05 €	40%	33.825,62 €	60%	50.738,43 €	84.564,05 €
Afa-Anteil Kläranlage	580.723,95 €	5%	-29.036,00 €	551.687,95 €	10%	55.168,80 €	90%	496.519,16 €	551.687,96 €
GESAMT 2013 (vgl. Anlage 1)	695.000,00 €	8,4529%	-58.748,00 €	636.252,00 €	12,8050% 13,9873%	88.994,42 €	78,7421% 86,0127%	547.257,59 €	695.000,01 € 100,00%
Summe der Straßenentwässerungskostenanteile an den Abschreibungen in den Jahren 2010-2013			-229.671,00 €			345.867,99 €		2.098.043,20 €	2.673.582,19 €
									2.673.582,19 €

I. Nebenrechnung 3: Ermittlung des Straßenentwässerungskostenanteils am tatsächlichen Zinsaufwand

Jahr	Kredite	Zinssätze	gewichtet %
2010	30.488.264,42 €	3,58%	
2011	0,00 €	2,10%	3,58%
2012	3.910.000,00 €	2,50%	3,45%
2013	5.230.000,00 €	2,60%	3,34%

1. Jahr 2010

Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2009	(vgl. Anlagen 4 und 2)	13.804.496,55 €
Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2010	(vgl. Anlagen 4 und 2)	13.217.926,65 €
Mittelwert des Auflösungsrestwerts der Beiträge und Zuschüsse		13.511.211,60 €
gewichteter durchschnittlicher Fremdkapitalzinssatz		3,58%
fiktiver Zinsaufwand für Beiträge und Zuschüsse	(gerundet auf v.H.)	483.700,00 €
zuzüglich		
tatsächlicher Zinsaufwand	(vgl. Anlage 1)	1.165.206,41 €
Summe tatsächlicher Zinsaufwand und fiktiver Zinsaufwand - "Gesamtzinsaufwand"		1.648.906,41 €

Restbuchwerte Anlagevermögen:

a. Kanalbereich	(vgl. Anlagen 4 und 2)	37.343.001,53 €	84,8511%
b. Klärbereich - Umlagenbeteiligung am AZV Riß		6.667.044,09 €	15,1489%
Gesamtzinsaufwand - Anteil Kanalbereich		84,8511%	1.399.115,23 €
Gesamtzinsaufwand - Anteil Klärbereich		15,1489%	249.791,18 €

Kostenanteile am Gesamtzinsaufwand - Jahr 2010

a. Kanalbereich			
a.a Schmutzwasser	1.399.115,23 €	44,6842%	(vgl. Anlage 3 NBR1) 625.183,54 €
a.b Niederschlagswasser	1.399.115,23 €	31,5447%	(vgl. Anlage 3 NBR1) 441.346,83 €
a.c Straßenentwässerung	1.399.115,23 €	23,7711%	(vgl. Anlage 3 NBR1) 332.585,08 €
b. Klärbereich			
b.a Schmutzwasser	249.791,18 €	78,3684%	(vgl. Anlage 3 NBR2) 195.757,35 €
b.b Niederschlagswasser	249.791,18 €	12,9877%	(vgl. Anlage 3 NBR2) 32.442,13 €
b.c Straßenentwässerung	249.791,18 €	8,6439%	(vgl. Anlage 3 NBR2) 21.591,70 €

2. Jahr 2011

Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2010	(vgl. Anlagen 4 und 2)	13.217.926,65 €
Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2011	(vgl. Anlagen 4 und 2)	12.454.166,11 €

Mittelwert des Auflösungsrestwerts der Beiträge und Zuschüsse 12.836.046,38 €

gewichteter durchschnittlicher Fremdkapitalzinssatz 3,45%

fiktiver Zinsaufwand für Beiträge und Zuschüsse (gerundet auf v.H.) 442.800,00 €

zuzüglich

tatsächlicher Zinsaufwand (vgl. Anlage 1) 1.154.900,00 €

Summe tatsächlicher Zinsaufwand und fiktiver Zinsaufwand - "Gesamtzinsaufwand" 1.597.700,00 €

Restbuchwerte Anlagevermögen:

a. Kanalbereich	(vgl. Anlagen 4 und 2)	35.562.632,70 €	84,2403%
b. Klärbereich - Umlagenbeteiligung am AZV Riß		6.653.044,09 €	15,7597%

Gesamtzinsaufwand - Anteil Kanalbereich 84,2403% 1.345.907,27 €

Gesamtzinsaufwand - Anteil Klärbereich 15,7597% 251.792,73 €

Kostenanteile am Gesamtzinsaufwand - Jahr 2011

a. Kanalbereich

a.a Schmutzwasser 1.345.907,27 € 44,9176% (vgl. Anlage 3 NBR1) **604.549,43 €**

a.b Niederschlagswasser 1.345.907,27 € 31,4115% (vgl. Anlage 3 NBR1) **422.769,95 €**

a.c Straßenentwässerung 1.345.907,27 € 23,6709% (vgl. Anlage 3 NBR1) **318.588,36 €**

b. Klärbereich

b.a Schmutzwasser 251.792,73 € 78,2182% (vgl. Anlage 3 NBR2) **196.947,74 €**

b.b Niederschlagswasser 251.792,73 € 13,0612% (vgl. Anlage 3 NBR2) **32.887,15 €**

b.c Straßenentwässerung 251.792,73 € 8,7206% (vgl. Anlage 3 NBR2) **21.957,84 €**

3. Jahr 2012

Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2011	(vgl. Anlagen 4 und 2)	12.454.166,11 €
Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2012	(vgl. Anlagen 4 und 2)	11.874.889,43 €

Mittelwert des Auflösungsrestwerts der Beiträge und Zuschüsse 12.164.527,77 €

gewichteter durchschnittlicher Fremdkapitalzinssatz 3,34%

fiktiver Zinsaufwand für Beiträge und Zuschüsse (gerundet auf v.H.) 406.300,00 €

zuzüglich

tatsächlicher Zinsaufwand (vgl. Anlage 1) 1.165.400,00 €

Summe tatsächlicher Zinsaufwand und fiktiver Zinsaufwand - "Gesamtzinsaufwand" 1.571.700,00 €

Restbuchwerte Anlagevermögen:

a. Kanalbereich	(vgl. Anlagen 4 und 2)	34.748.976,22 €	83,3029%
b. Klärbereich - Umlagenbeteiligung am AZV Riß lt. Bilanz		6.965.044,09 €	16,6971%

Gesamtzinsaufwand - Anteil Kanalbereich 83,3029% 1.309.271,68 €

Gesamtzinsaufwand - Anteil Klärbereich 16,6971% 262.428,32 €

Kostenanteile am Gesamtzinsaufwand - Jahr 2012

a. Kanalbereich

a.a Schmutzwasser 1.309.271,68 € 44,7737% (vgl. Anlage 3 NBR1) **586.209,13 €**

a.b Niederschlagswasser 1.309.271,68 € 31,3390% (vgl. Anlage 3 NBR1) **410.313,03 €**

a.c Straßenentwässerung 1.309.271,68 € 23,8873% (vgl. Anlage 3 NBR1) **312.749,65 €**

b. Klärbereich

b.a Schmutzwasser 262.428,32 € 78,5419% (vgl. Anlage 3 NBR2) **206.116,19 €**

b.b Niederschlagswasser 262.428,32 € 12,9029% (vgl. Anlage 3 NBR2) **33.860,86 €**

b.c Straßenentwässerung 262.428,32 € 8,5553% (vgl. Anlage 3 NBR2) **22.451,53 €**

COMUNA Gesellschaft für Kommunal- und Wirtschaftsberatung mbH

3. Jahr 2013

Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2012	(vgl. Anlagen 4 und 2)	11.874.889,43 €
Auflösungsrestwert der Beiträge und Zuschüsse zum 31.12.2013	(vgl. Anlagen 4 und 2)	11.280.410,77 €

Mittelwert des Auflösungsrestwerts der Beiträge und Zuschüsse		11.577.650,10 €
---	--	-----------------

gewichteter durchschnittlicher Fremdkapitalzinssatz	3,34%	
---	-------	--

fiktiver Zinsaufwand für Beiträge und Zuschüsse	(gerundet auf v.H.)	386.693,51 €
---	---------------------	--------------

zuzüglich

tatsächlicher Zinsaufwand	(vgl. Anlage 1)	1.245.900,00 €
---------------------------	-----------------	----------------

Summe tatsächlicher Zinsaufwand und fiktiver Zinsaufwand - "Gesamtzinsaufwand"		1.632.593,51 €
--	--	----------------

Restbuchwerte Anlagevermögen:

a. Kanalbereich	(vgl. Anlagen 4 und 2)	36.591.492,11 €	75,34%
b. Klärbereich - Umlagenbeteiligung am AZV Riß lt. Bilanz		10.270.044,09 €	24,66%

Gesamtzinsaufwand - Anteil Kanalbereich	75,3358%	1.229.927,38 €	
Gesamtzinsaufwand - Anteil Klärbereich	24,6642%	402.666,13 €	

Kostenanteile am Gesamtzinsaufwand - Jahr 2012

a. Kanalbereich				
a.a Schmutzwasser	1.229.927,38 €	44,5544%	(vgl. Anlage 3 NBR1)	547.987,27 €
a.b Niederschlagswasser	1.229.927,38 €	31,4682%	(vgl. Anlage 3 NBR1)	387.035,58 €
a.c Straßenentwässerung	1.229.927,38 €	23,9774%	(vgl. Anlage 3 NBR1)	294.904,61 €
b. Klärbereich				
b.a Schmutzwasser	402.666,13 €	78,7421%	(vgl. Anlage 3 NBR2)	317.067,77 €
b.b Niederschlagswasser	402.666,13 €	12,8050%	(vgl. Anlage 3 NBR2)	51.561,40 €
b.c Straßenentwässerung	402.666,13 €	8,4529%	(vgl. Anlage 3 NBR2)	34.036,97 €

I. Nebenrechnung 4: Ermittlung der Restbuchwerte Anlagevermögen **hier: Klärwerk - Umlagebeteiligung am AZV Riß**

(vgl. E-Mail von Herrn Rapp 27.10.2011)

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2009	7.349.362,68 €
zuzüglich	
Umlage 2010 an AZV Riß	308.625,00 €
abzüglich	
Abschreibungsanteil AZV 2010	658.582,16 €
Korrektur Beiteiligungsstand wg. Eröffnungsbilanz AZV	332.361,43 €

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2010	<u>6.667.044,09 €</u>
-------------------------------------	-----------------------

für 2011

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2010	6.667.044,09 €
zuzüglich	
Umlage 2011 an AZV Riß	631.000,00 €
abzüglich	
Abschreibungsanteil AZV 2011	645.000,00 €

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2011	<u>6.653.044,09 €</u>
-------------------------------------	-----------------------

für 2012

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2011	6.653.044,09 €
zuzüglich	
Umlage 2012 an AZV Riß	987.000,00 €
abzüglich	
Abschreibungsanteil AZV 2012	675.000,00 €

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2012	<u>6.965.044,09 €</u>
-------------------------------------	-----------------------

für 2013

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2012	6.965.044,09 €
zuzüglich	
Umlage 2013 an AZV Riß	4.000.000,00 €
abzüglich	
Abschreibungsanteil AZV 2013	695.000,00 €

Umlagenbeteiligung Stand 31.12.2013	<u>10.270.044,09 €</u>
-------------------------------------	------------------------

J. Anlage 4: Anlagenvermögen zum 31.12.2010; Entwicklung in den Jahren 2011-2013

1. Abwäsbeseitigung der Stadt Biberach - Anlagenvermögen und Abzugskapital zum 31.12.2010

Anlagenvermögen (mit Erlauf vom 30.08.2011)

hier: Anlagenvermögen mit Herstellung bis zum 31.12.2010

Table with columns for Anlagenvermögen, Anschaffungs-/Herstellungskosten, Restbuchwert, Abgang, and various depreciation methods (Anschaffungswert, linear, degressiv, etc.).

Table with columns for Abzugskapital, Ursprungshöhe, Aufwandswert, and various depreciation methods (Anschaffungswert, linear, degressiv, etc.).

13.894.495,55 €

2. Abwäsbeseitigung der Stadt Biberach - Anlagenvermögen und Abzugskapital zum 31.12.2011

Anlagenvermögen (mit Erlauf vom 30.08.2011)

hier: Anlagenvermögen mit Herstellung bis zum 31.12.2011

Table with columns for Anlagenvermögen, Anschaffungs-/Herstellungskosten, Restbuchwert, Abgang, and various depreciation methods (Anschaffungswert, linear, degressiv, etc.).

13.894.495,55 €

Table with columns for Abzugskapital, Ursprungshöhe, Aufwandswert, and various depreciation methods (Anschaffungswert, linear, degressiv, etc.).

13.894.495,55 €

K. Nebenrechnung: Ermittlung einer Über / Unterdeckung

Überdeckung 2009 307.405,02 €
(s. E-Mail vom 12.10.2011)

Aufteilung erfolgt im Verhältnis des Gesamtaufwandes

a. Ermittlung des Anteils für die Schmutzwasserbeseitigung und die Niederschlagswasserbeseitigung	
---	--

Schmutzwasserklärgebühr (Zwischensumme Deckungsbedarf)	5.671.593,59 €	
Schmutzwasserkanalgebühr (Zwischensumme Deckungsbedarf)	5.867.126,77 €	
Schmutzwasserbeseitigung gesamt		11.538.720,36 €
Niederschlagswasser (Zwischensumme Deckungsbedarf)		<u>5.543.097,21 €</u>
Gesamtaufwand		17.081.817,57 €
Gesamtaufwand - Anteil Schmutzwasser (Gesamt)	67,5497%	
Gesamtaufwand - Anteil Niederschlagswasser	32,4503%	

a.a. Aufteilung der Unterdeckung/Überdeckung auf Schmutzwasser (Gesamt) und Niederschlagswasserbeseitigung	
--	--

Überdeckung 2009	307.405,02 €	
Anteil Überdeckung 2009 Schmutzwasser (Gesamt)		207.651,24 €
Anteil Überdeckung 2009 Niederschlagswasser		<u>99.753,78 €</u>

a.b. Aufteilung der Unterdeckung/Überdeckung auf Schmutzwasserkanal und Schmutzklärwerk beseitigung	
---	--

Schmutzwasserklärgebühr (Zwischensumme Deckungsbedarf)	5.671.593,59 €	
Schmutzwasserkanalgebühr (Zwischensumme Deckungsbedarf)	5.867.126,77 €	
Schmutzwasserbeseitigung gesamt		11.538.720,36 €
Überdeckung 2009	307.405,02 €	
auf Niederschlagswasser entfallender Anteil Überdeckung	-99.753,78 €	
Überdeckungsanteil Schmutzwasser gesamt	207.651,24 €	
Schmutzwasseraufwand - Anteil Schmutzwasserklärwerk	49,1527%	
Schmutzwasseraufwand - Anteil Schmutzwasserkanal	50,8473%	
Anteil Überdeckung 2009 Schmutzwasserklärwerk		<u>102.066,21 €</u>
Anteil Überdeckung 2009 Schmutzwasserkanal		<u>105.585,03 €</u>